

Aschbach aktuell



Amtliche Mitteilungen der Marktgemeinde Aschbach

Ausgabe Nr. 353

April/Mai 2021

46. Jahrgang

Das Impf-Karussell

Corona, ach du Bösewicht,
nimmst uns gewaltig in die Pflicht!
Es plagt uns hier die Frage bloß:
Wie werden wir dich baldigst los?
Nur hilft in diesem Fall kein Schimpfen,
das Motto heißt hier: Impfen, Impfen!,
sonst ist vergeblich all die Müh' -
wie zwingt man sonst dich in die Knie?

Doch ins schiefe Licht geraten war
der Impfstoff AstraZeneca.
Und schon - oh Herr, lass Gnade walten -
war die Gesellschaft hier gespalten.
Denn negativ scheint schon dabei,
dass er nicht ganz nebenwirkungsfrei,
was ja nicht anders zu erwarten,
denn da wo Licht ist, ist auch Schatten.

Schnell läuft in dem Fall auf der Stell'
auch das Gedanken-Karussell.
Es fällt plötzlich ins Gewicht:
Soll ich - oder soll ich nicht?
Bekomm' vielleicht, ich armer Tropf,
ein Blutgerinnsel gar im Kopf?
Und es grüßt am Ende dann
womöglich schon der Sensenmann?

Ja, das Leben ist - sind wir doch ehrlich -
in jeder Lage lebensgefährlich.
Man könnt' genauso gut auf Erden
einmal vom Blitz getroffen werden.

Drum, blenden wir die Ängste aus
und machen stets das Beste draus.
Es ist immer zu begrüßen,
froh das Leben zu genießen.
Denn, wie in jedem Fall,
ein Risiko gibt's überall.

*Nachdenklich verfasst
von © Elfriede Brandstetter, März 2021*



Liebe Aschbacherinnen und Aschbacher!

Wir sind Kulturgemeinde! Seit ungefähr einem Jahr beschäftigt sich der Kulturausschuss der Gemeinde zusammen mit einem Kreis kulturinteressierter Aschbacherinnen und Aschbacher mit der Weiterentwicklung des Kulturangebotes der Gemeinde Aschbach-Markt! In verschiedenen Workshops wurde der Entschluss gefasst, Aschbach kulturell auf den nächsten Level zu heben! Das Ergebnis ist die Gründung des neuen Kulturvereins 361°! Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, den Kulturverein zu unterstützen, weil wir der Meinung sind, dass gerade in Zeiten wie diesen Kultur ein wichtiger Bestandteil des sozialen Umfeldes der Aschbacherinnen und Aschbacher sein soll. Ich danke vor allem Alois Aichberger, Peter Hofmayer und Christa Dorner für ihr außergewöhnliches Engagement bei der Planung und Umsetzung für dieses Projekt!

Das Glasfaserprojekt befindet sich mitten in der Umsetzung, derzeit wird an vielen Stellen gegraben und Leitungen werden verlegt. Aschbach ist eine der ersten Gemeinden im Mostviertel, die mit Lichtgeschwindigkeit Daten übertragen wird. Diesen Mehrwert wollen wir allen Aschbacherinnen und Aschbachern sowie allen Unternehmen so schnell wie möglich zur Verfügung stellen. Ich bitte aber auch um Verständnis, dass nicht alle Liegenschaften auf einmal angeschlossen werden können, wir sind aber im ständigen Kontakt mit der nÖGIG, um den Ausbau zu beschleunigen! Ziel ist es, alle Liegenschaften im Gemeindegebiet innerhalb der nächsten 2 Jahre mit dieser Technologie zu versorgen!

Ich möchte diesmal nur kurz das Thema Corona streifen. Die Teststraße in Aschbach wird sehr gut angenommen. Im Durchschnitt nehmen dieses Angebot ca. 1000 Personen pro Woche in Anspruch! Wir wollten auch eine Impfstraße in Aschbach organisieren, leider ist das derzeit nicht möglich, da nur 20 Impfzentren in ganz Niederösterreich vorgesehen sind! Ich bitte aber trotzdem alle, das Impfangebot anzunehmen. Nur durch die Impfung und durch regelmäßiges Testen können wir den Weg zurück zur Normalität rasch wieder finden.

Ich wünsche allen einen schönen Frühlingsstart, genießen Sie die Zeit in der Natur, vor allem aber: bleiben Sie gesund!

Euer Bürgermeister, Martin Schlöglhofer



Medieninhaber, Herausgeber: Marktgemeinde Aschbach-Markt
Tel.: 07476/77321 | Fax: 07476/77321-18 | gemeinde@aschbach-markt.gv.at
Druck: Druckerei Haider Manuel e.U. | 4274 Schönau im Mühlkreis
Verlagspostamt & Herstellungsort: Aschbach-Markt

Daheim in der Marktgemeinde

01.02.2021 - 31.03.2021

80. Geburtstag

- **Josef Beder**
Hauptstraße 35/1
- **Anna Heiden**
Schulring 29/1

85. Geburtstag

- **Johann Kreisa**
Wallseerstraße 17

90. Geburtstag

- **Stefan Strohmayer**
Neen 3/2
- **Maria Fehringer**
Schmalzau 1

95. Geburtstag

- **Aloisia Hölzl**
Feitzing 3/1

Diamantene Hochzeit (60 J.)

- **Helga & Ferdinand Krondorfer**
Schulstraße 21/1
- **Hildegard & Erich Fehringer**
Kunschakstraße 11/1/6

Eiserne Hochzeit (65 J.)

- **Waltraud & Alfred Schickermüller**, Wallseerstraße 20/1



Einwohnerstatistik Stichtag: 31.03.2021

Gesamteinwohnerzahl: 4.191
davon Hauptwohnsitz: 3.781
davon Nebenwohnsitz: 410
männlich: 2.079 | weiblich: 2.112

GEMEINDERATSSITZUNG AM 17.02.2021

Bericht des Prüfungsausschusses

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses, GR Kurt Schwab, bringt dem Gemeinderat gemäß § 82 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung 1973 den schriftlichen Bericht über das Ergebnis der unangemeldeten Prüfung vom 28.12.2020 vor. Es wurde die Bargeldkasse sowie die Konten der Gemeinde geprüft und für in Ordnung befunden.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Auflassung öffentliches Gut in der KG Aschbach Dorf (Heide)

Die Maschinenring-Service eGen hat das Grundstück 866 für die Neuerrichtung einer Betriebsstätte erworben. Das im Norden angrenzende Teilgrundstück 857/1 ist als Straße, öffentliches Gut, ausgewiesen, wird jedoch für die Erschließung nicht mehr benötigt.

Der Gemeinderat stimmt der Auflassung des öffentlichen Gutes (Trennstück 1) gemäß der vorliegenden Vermessungsurkunde von DI Kolbe-DI Grünzweil und dem Grundablöseübereinkommen mit der Maschinenring-Service eGen. zu.

ÖVP einstimmig dafür	WIR einstimmig dafür	SPÖ einstimmig dafür	FPÖ einstimmig dafür
--------------------------------	--------------------------------	--------------------------------	--------------------------------

Bezeichnung der öffentlichen Verkehrsfläche Aufschließung Parzelle 1552/1 KG Mitterhausleiten

Gemäß § 31 Abs. 3 NÖ Bauordnung 2014 (BO 2014) hat die Bezeichnung von öffentlichen Verkehrsflächen mit Verordnung des Gemeinderates zu erfolgen. Die Parzelle 1552/1 KG Mitterhausleiten wurde in 1552/1 und 1552/4 geteilt. Für die Erschließung muss eine neue Zufahrtsstraße errichtet werden.

Der Gemeinderat verordnet für die neue Aufschließungsstraße die Bezeichnung „Kumpfmühlweg“.

ÖVP einstimmig dafür	WIR einstimmig dafür	SPÖ einstimmig dafür	FPÖ einstimmig dafür
--------------------------------	--------------------------------	--------------------------------	--------------------------------

Erlassung Teilbebauungsplan „BB Nord“

Das Projektgebiet „BB Nord“ liegt entlang der Landesstraße L84, bildet den Gewerbepark Nord und umfasst eine Fläche von 14,5 ha. Seit dem Inkrafttreten der NÖ Bauordnung 2014 ist es aus raumplanerisch-fachlicher Sicht sinnvoll und zweckmäßig auch für größere zusammenhängende Betriebsgebiete einen Bebauungsplan zu erlassen, um die Errichtung höherer Gebäude zu ermöglichen und so den Flächenverbrauch zu reduzieren.

Der Gemeinderat erlässt gem. § 33 NÖ Raumordnungsgesetz 2014 den Teilbebauungsplan „BB Nord“.

ÖVP einstimmig dafür	WIR einstimmig dafür	SPÖ einstimmig dafür	FPÖ einstimmig dafür
--------------------------------	--------------------------------	--------------------------------	--------------------------------

GEMEINDERATSSITZUNG AM 17.02.2021

Erwerb Liegenschaft 929/4 KG Aschbach Dorf

Auf dem Grundstück 929/4 KG Aschbach Dorf wurde die neue Übergabestation zur Verbindung der Wasserleitungsnetze Amstetten und Aschbach-Markt zur Notversorgung errichtet.

Der Gemeinderat stimmt dem Erwerb des Grundstückes Grst.Nr. 929/4 KG 03202 Aschbach Dorf von Veronika und Florian Wagner zu.

ÖVP einstimmig dafür	WIR einstimmig dafür	SPÖ einstimmig dafür	FPÖ einstimmig dafür
--------------------------------	--------------------------------	--------------------------------	--------------------------------

Allgemeine Haushaltsrücklage Auflösung

In der Gemeinderatssitzung vom 16.12.2020 wurde die Bildung einer Haushaltsrücklage mit Zahlungsmittelreserve in der Höhe von € 950.000,00 beschlossen.

Der Gemeinderat stimmt der Auflösung der Haushaltsrücklage mit Zahlungsmittelreserve in der Höhe von € 950.000,00 zu.

ÖVP einstimmig dafür	WIR einstimmig dafür	SPÖ einstimmig dafür	FPÖ einstimmig dafür
--------------------------------	--------------------------------	--------------------------------	--------------------------------

Übernahme von Straßennebenanlagen in die Erhaltung und Verwaltung der Gemeinde

Der Gemeinderat beschließt die Übernahme folgender vom NÖ Straßendienst, Straßenmeisterei Amstetten-Nord, auf Kosten der Gemeinde hergestellten Anlagen, in ihre Verwaltung und Erhaltung:

- Bushaltestelle Hackenöd und Edla
- Nebenanlagen im Bereich Kruckaberg
- Gehsteig BB Nord
- Nebenanlagen im Bereich Pfarrhofgasse bis Rathausplatz
- Nebenanlagen im Ortsbereich von Krenstetten entlang der Landesstraße

ÖVP einstimmig dafür	WIR einstimmig dafür	SPÖ einstimmig dafür	FPÖ einstimmig dafür
--------------------------------	--------------------------------	--------------------------------	--------------------------------

Maßnahmen Negativzinsen und Nachtragsvereinbarung

Der Finanzreferent, Vizebgm. Gottfried Bühringer, berichtet über die geführten Verhandlungen mit der Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien betreffend Negativzinsen. Das Angebot wurde mit den Mitgliedern des Finanzausschusses besprochen und zur Beschlussfassung im Gemeinderat empfohlen.

Der Gemeinderat beschließt die Nachtragsvereinbarung mit der Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien.

ÖVP einstimmig dafür	WIR einstimmig dafür	SPÖ einstimmig dafür	FPÖ einstimmig dafür
--------------------------------	--------------------------------	--------------------------------	--------------------------------

Daheim in der
Marktgemeinde

01.02.2021 - 31.03.2021

Geburten

- **Johannes Hagenhuber**
Abetzberg 6
- **Narin Sari**
Liese Prokop-Siedlung 3/6
- **Gabriel Johannes Enisz**
Kunschakstraße 11/1/2
- **Mia Jelica**
Binderweg 4
- **Romy Riedler**
Hauptstraße 32
- **Lieselotte Burghofer**
Luftstraße 3/3
- **Olivia Schoder**
Mühlenstraße 5/1

Todesfälle

- **Maria Streßler**
Gartenstraße 5
- **Franz Aigner**
Gartenstraße 1/2
- **Maria Üblacker**
Rathausplatz 4/1
- **Leopoldine Grudl**
Wallseerstraße 22/1
- **Wilhelm Franz Vogl**
Wallseerstraße 9/4
- **Karl Berndl**
Wallseerstraße 14/1

Verfügbare Wohnung

Kirchenplatz 2/1, 3361Wohnfläche: 56,85m²

Monatl. Kosten inkl. BK:

ca. € 568,74 | exkl. Wohnzuschuss

Kautions: € 3.412,44

Nähere Informationen erhalten Sie bei Herrn DI GRUBER von der WET: 0676/9120019 | b.gruber@wet.at



GEMEINDERATSSITZUNG AM 17.02.2021

Gewerbeförderung Berglandmilch

Der Gemeinderat beschließt eine Gewerbeförderung für die Berglandmilch eGen gemäß der bestehenden Vereinbarung.

ÖVP einstimmig dafür	WIR einstimmig dafür	SPÖ einstimmig dafür	FPÖ einstimmig dafür
-----------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Kaufverträge Äschensiedlung

Der Gemeinderat beschließt die Veräußerung folgender Baugrundstücke in der neu erschlossenen Äschensiedlung:

- Parzelle 83/2 EZ 259 an Christoph Höller und Magdalena Leitner
- Parzelle 83/6 EZ 259 an Martina Reichhardt und Alexander Achleitner

ÖVP einstimmig dafür	WIR einstimmig dafür	SPÖ einstimmig dafür	FPÖ einstimmig dafür
-----------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------

FF Aschbach Übernahme Reparaturkosten

Der Gemeinderat gewährt der FF Aschbach für die angefallenen Reparatur- und Servicekosten von zwei FF-Fahrzeugen eine Subvention in der Höhe von 50% der Gesamtkosten.

ÖVP einstimmig dafür	WIR einstimmig dafür	SPÖ einstimmig dafür	FPÖ einstimmig dafür
-----------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Errichtung von Photovoltaikanlagen auf gemeindeeigenen Gebäuden

Es liegt ein Angebot der EVN für ein PV-Bürgerbeteiligungsmodell vor. Die EVN errichtet und betreibt die PV-Anlage, die Bürger der Gemeinde Aschbach-Markt können sich daran beteiligen. Nach 25 (20 Jahren) geht die Anlage ins Eigentum der Gemeinde über. Dafür muss die Gemeinde der EVN lediglich eine geeignete Dachfläche zur Verfügung stellen.

Der Gemeinderat gibt seine Zustimmung zur Fortsetzung der Gespräche mit der EVN betreffend Vereinbarung über die Errichtung einer PV-Anlage auf den gemeindeeigenen Objekten Bauhof und FF Neubau in Form eines Bürgerbeteiligungsmodells.

ÖVP einstimmig dafür	WIR einstimmig dafür	SPÖ einstimmig dafür	FPÖ einstimmig dafür
-----------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Bildung einer Eröffnungsrücklage

Wesentlicher Bestandteil der Umsetzung der VRV 2015 ist die Erstellung einer Eröffnungsbilanz. Für die Eröffnungsbilanz soll eine Eröffnungsrücklage gebildet werden.

Der Gemeinderat beschließt die Bildung einer Eröffnungsrücklage in der Höhe von € 1.000.000,-.

ÖVP einstimmig dafür	WIR einstimmig dafür	SPÖ einstimmig dafür	FPÖ einstimmig dafür
-----------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Kulturvereinsgründung Grundsatzbeschluss und Finanzierungsbeitrag

Das Kulturprogramm der Marktgemeinde Aschbach soll neu organisiert werden. So wurde in Zusammenarbeit mit Mag. Peter Hofmayer, Musikschuldirektor Alois Aichberger und dem Kulturausschuss der Marktgemeinde ein neues Projekt erarbeitet. Die Umsetzung erfolgt durch den neu gegründeten Kulturverein „361 Grad“.

Der Gemeinderat gibt als Zeichen der Wertschätzung das Bekenntnis zur Gründung des Kulturvereines 361 Grad ab. In den Vorstand des neugegründeten Kulturvereines werden die Vorsitzende des Kulturausschusses und jeweils ein Mitglied der Minderheitsfraktionen als Rechnungsprüfer entsandt. Für das Jahr 2021 wird seitens der Gemeinde eine Unterstützung in der Höhe von € 30.000,- gewährt.

ÖVP einstimmig dafür	WIR einstimmig dafür	SPÖ einstimmig dafür	FPÖ einstimmig dafür
-----------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------



v.l.n.r.: Bgm DI(FH) Martin Schlöglhofer, GGR Christa Dorner, Mag. Peter Hofmayer, Alois Aichberger, Maria Kirchwegger

GEMEINDERATSSITZUNG AM 24.03.2021

Bericht des Prüfungsausschusses

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses, GR Kurt Schwab, bringt dem Gemeinderat gemäß § 82 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung 1973 den schriftlichen Bericht über das Ergebnis der Prüfung vom 22.03.2021 zur Kenntnis.

Gepprüft und für in Ordnung befunden wurde der Rechnungsabschluss 2020. Der Ausschuss empfiehlt dem Gemeinderat die Annahme des Rechnungsabschlusses 2020.

Eröffnungsbilanz per 01.01.2020

Die Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015 (VRV2015) sieht neue, einheitliche Regeln für die Haushaltsführung von Bund, Ländern und Gemeinden vor. Die Umsetzung erfolgte mit Beginn des Jahres 2020. Spätestens bis zur Vorlage des Rechnungsabschlusses 2020 ist die Eröffnungsbilanz zu beschließen.

Die Eröffnungsbilanz bildet den Status des Vermögens zum Stichtag 01.01.2020 ab und weist Aktiva und Passiva in der Höhe von jeweils € 42.580.930,79 aus.

Zu den Aktiva gehören lang- und kurzfristige Vermögen (Grundstücke, Gebäude, Straßen, ABA, WVA, Beteiligungen, Forderungen, Liquide Mittel)

Die Passiva setzen sich aus den Fremdmitteln (Finanzschulden, Verbindlichkeiten), Rückstellungen, Investitionszuschüsse und dem Nettovermögen als Ausgleichsposten zusammen.

ÖVP einstimmig dafür	WIR einstimmig dafür	SPÖ einstimmig dafür	FPÖ einstimmig dafür
-----------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Änderung Darlehensvertrag vom 23.12.2020 mit HYPO NOE

Die Gemeinde Aschbach-Markt hat aufgrund eines Schreibens der NÖ Landesregierung vom 10.03.2021 beim Darlehensvertrag mit der Hypo NÖ vom 23.12.2020 die Zinsanpassungstermine an die Fälligkeitstermine der Richtlinien der Landes-Finanzsonderaktion für Gemeinden – „Allgemein“ anzugleichen.

Der Gemeinderat beschließt die Änderung der Zinsanpassungstermine im Kreditvertrag Kto.Nr.: 466347809 bei der HYPO NOE gemäß den Richtlinien der Landes-Finanzsonderaktion für Gemeinden.

ÖVP einstimmig dafür	WIR einstimmig dafür	SPÖ einstimmig dafür	FPÖ einstimmig dafür
-----------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Rechnungsabschluss 2020

Der Gemeinderat hat den Rechnungsabschluss 2020 samt Beilagen beschlossen. Details siehe Seite 7.

ÖVP einstimmig dafür	WIR einstimmig dafür	SPÖ einstimmig dafür	FPÖ einstimmig dafür
-----------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------

FF Aschbach Neubau Feuerwehrhaus Auftragsvergaben

Zur Errichtung des neuen Feuerwehrhauses Aschbach-Markt beschließt der Gemeinderat nach erfolgter Ausschreibung gemäß den Bestimmungen des BVerG 2006 die Vergabe der Erdarbeiten an die Fa. Hinterholzer GmbH, Aschbach-Markt in der Höhe von € 178.697,60 exkl. MwSt und der Baumeisterarbeiten an die Fa. Bau Pabst GmbH, Aschbach-Markt in der Höhe von € 937.373,33 exkl. MwSt.

ÖVP einstimmig dafür	WIR einstimmig dafür	SPÖ einstimmig dafür	FPÖ einstimmig dafür
-----------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Maßnahmen Negativzinsen Nachtragsvereinbarung

Der Finanzreferent, Vizebgm. Gottfried Bühringer, berichtet über die geführten Verhandlungen mit der Volksbank Niederösterreich AG betreffend Negativzinsen. Das Angebot wurde mit den Mitgliedern des Finanzausschusses in der Sitzung vom 18.03.2021 besprochen und zur Beschlussfassung im Gemeinderat empfohlen.

Der Gemeinderat beschließt die Nachtragsvereinbarung mit der Volksbank Niederösterreich AG.

ÖVP einstimmig dafür	WIR einstimmig dafür	SPÖ einstimmig dafür	FPÖ einstimmig dafür
-----------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Kaufverträge Äschensiedlung

Der Gemeinderat beschließt die Veräußerung folgender Baugrundstücke in der neu erschlossenen Äschensiedlung:

- Parzelle 83/7 EZ 259 KG Aschbach Markt an Anita und Tush Zefi und
- Parzelle 83/9 EZ 890 KG Aschbach Markt an Dr. Sebastian und Hella Schaub.

ÖVP einstimmig dafür	WIR einstimmig dafür	SPÖ einstimmig dafür	FPÖ einstimmig dafür
-----------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------

GEMEINDERATSSITZUNG AM 24.03.2021 | CORONA-SCHUTZIMPFUNG

Personalangelegenheiten

Auflösung der Dienstverhältnisse auf Grund der Pensionierung

- von Frau Elfriede Zeitlhofer (Mitarbeiterin in der Nachmittagsbetreuung in der Volksschule) per 30.04.2021 und
- von Frau Anna Wenninger (Mitarbeiterin des Gemeindeamtes) per 31.05.2021.

Änderung des Beschäftigungsausmaßes von derzeit 30 auf 40 Wochenstunden von Herrn Thomas Griessenberger (Bauhofmitarbeiter).

ÖVP einstimmig dafür	WIR einstimmig dafür	SPÖ einstimmig dafür	FPÖ einstimmig dafür
-----------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Teilfreigabe Aufschließungszone BA-A2

Das Bauland-Agrargebiet der Gemeinde Aschbach-Markt ist unter anderem in die Aufschließungszone BA-A2 unterteilt. Der Eigentümer und Betreiber des angrenzenden landwirtschaftlichen Betriebes hat einen Bedarf für die Errichtung von betriebsnotwendigen Bauwerken und Anlagen auf einem Teil der Aufschließungszone angemeldet und eine Teilfreigabe beantragt.

Der Gemeinderat stimmt unter Beachtung der Besonderheiten des Einzelfalles einer Teilfreigabe der Aufschließungszone BA-A2 zu.

ÖVP einstimmig dafür	WIR einstimmig dafür	SPÖ einstimmig dafür	FPÖ einstimmig dafür
-----------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Neue Impfstrategie des Landes NÖ – Impfungen in 20 Impfzentren und Arztpraxen

www.impfung.at

In einer Videokonferenz mit Vertretern des Landes und Notruf 144 wurden wir Bürgermeisterinnen und Bürgermeister am 06. April 2021 über das geänderte Impfkonzept des Landes informiert.

Es wird je Bezirk ein blau-gelbes Impfzentrum eingerichtet. Diese regionalen Impfzentren sollen künftig die Hauptlast der Impfungen tragen. Weiter geimpft wird auch in den kommenden Wochen und Monaten in Arztpraxen im gesamten Bundesland. Die bisher in Betrieb befindlichen, regionalen Impfstraßen werden dann nicht mehr weiter betrieben.

WICHTIG:

Melden Sie sich über www.impfung.at für einen Impftermin in den Bezirks-Impfzentren oder den derzeit angebotenen Impforten an. **Aktuell ist die Anmeldung für alle Personen älter als 65 Jahre sowie für diverse Berufsgruppen, Hochrisikogruppen und engste Kontaktpersonen möglich. (Stand 13.04.2021)**

Wenn Sie dabei Hilfe benötigen und niemanden haben, der Sie bei der Online-Anmeldung unterstützen kann, dann wenden Sie sich bitte an unsere MitarbeiterInnen des Gemeindeamtes unter 07476/77321. Wir sind sehr gerne für Sie da!

Durch die Impfung sind Sie mit einer sehr hohen Wahrscheinlichkeit vor einem schweren Verlauf einer COVID-19 Erkrankung geschützt und tragen dazu bei, die Gefahr der Überlastung des Gesundheitssystems zu reduzieren. Je mehr Menschen sich impfen lassen, desto schneller können die Maßnahmen, die derzeit unser tägliches Leben einschränken, reduziert werden.

Nähere Informationen zur Impfung und dem Impfplan finden Sie online unter www.impfung.at

Bleiben Sie gesund!
Ihr Bürgermeister



RECHNUNGSABSCHLUSS

Rechnungsabschluss 2020

In der Sitzung am 24. März 2021 hat der Gemeinderat der Gemeinde Aschbach-Markt einstimmig den Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2020 beschlossen.

Zum ersten Mal erfolgte der Abschluss nach den Vorgaben der VRV 2015 (Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung). Es entfällt nun die Trennung in ordentlichen und außerordentlichen Haushalt. Die neue Buchhaltung ist an die doppelte Buchführung angelehnt. Es gibt einen Finanzierungshaushalt, einen Ergebnishaushalt und einen Vermögenshaushalt. Da die Werte nur das jeweilige Finanzjahr wiedergeben (standardmäßig keine Überträge aus den Vorjahren, evtl. Rücklagen wirken sich nur im Ergebnishaushalt und nicht im Finanzierungshaushalt aus), können sich auch negative Salden ergeben. Im Finanzierungshaushalt finden sich alle Ein-/Auszahlungen (Geldfluss).

Im Ergebnishaushalt sind die Aufwände/Erträge abgebildet (auch Abschreibungen). Der Vermögenshaushalt ist zumindest als Vermögensrechnung zu führen. Diese verzeichnet Bestände und laufende Änderungen des Vermögens, der Fremdmittel und des Nettovermögens (Ausgleichsposten). Der Vermögenshaushalt ist in kurzfristige und langfristige Bestandteile zu untergliedern.

Finanzierungshaushalt (€)		Ergebnishaushalt (€)	
Summe Einzahl. operative Gebarung	12.550.832,66	Summe Erträge	13.164.270,94
Summe Auszahl. operative Gebarung	10.577.794,84	Summe Aufwendungen	12.327.745,84
Summe Einzahl. investive Gebarung	1.011.507,08	Entnahmen von Haushaltsrücklagen	25,50
Summe Auszahl. investive Gebarung	3.441.045,55	Zuweisung an Haushaltsrücklagen	960.602,01
Nettofinanzierungssaldo	-456.500,65	Nettoergebnis	-124.051,41

Vermögenshaushalt (€)		Schuldenentwicklung (€)	
Endbestand per 31.12.2019:	42.580.930,79	Darlehensstand per 31.12.2019	15.080.709,88
		Davon 85-89 marktbest. Tätigkeit	7.373.204,73
Endbestand per 31.12.2020:	43.772.441,26	Darlehensstand per 31.12.2020	15.009.527,14
		Davon 85-89 marktbest. Tätigkeit	7.753.898,20
Veränderung:	1.191.510,47	Veränderung:	-71.182,74
			+380.693,47
Nettovermögen (Ausgleichsposten):	20.562.332,70 (+836.525,10)		

Im Rechnungsabschlussjahr 2020 wurde die Bildung einer allgemeinen Haushaltsrücklage mit Zahlungsmittelreserve in Höhe von EUR 950.000,- beschlossen. Dadurch weist der Ergebnishaushalt 2020 ein Minus aus. Die Rücklage wird im Jahr 2021 wieder aufgelöst. Das Minus im Finanzierungshaushalt (einjährige Darstellung!) hat als Ursache, dass vom Abschlussjahr 2019 noch sehr viele liquide Mittel vorhanden waren, weshalb 2020 einige Darlehenszuzahlungen noch nicht erfolgten.

Die Darstellung der Vorhaben (Projekte) erfolgt im Nachweis der Investitionstätigkeit (investive Vorhaben, vergleichbar mit dem früheren außerordentlichen Haushalt). Der Saldo der investiven Einzelvorhaben beträgt zum 31.12.2020 € 446.910,31.

STELLENAUSSCHREIBUNGEN SCHULZENTRUM ASCHBACH



DIE GEMEINDE ASCHBACH-MARKT SUCHT VERSTÄRKUNG!

**WIR SUCHEN
DICH!**

Stellenausschreibung Reinigungskraft im Schulzentrum

Die Gemeinde Aschbach-Markt sucht für Reinigungsarbeiten im Schulzentrum ab September 2021 eine Teilzeitkraft im Ausmaß von 25 Wochenstunden.

Ihr Aufgabenbereich:

- Durchführung sämtlicher Reinigungsarbeiten im Schulzentrum

Von den Bewerber/innen wird erwartet:

- selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- körperliche und geistige Leistungsfähigkeit
- zeitliche und örtliche Flexibilität und Mobilität
- die Bereitschaft zur Leistung allfälliger Überstunden

Anstellungserfordernisse:

- Österreichische Staatsbürgerschaft bzw. Staatsbürgerschaft eines EU- oder EWR-Mitgliedsstaates
- Unbescholtenheit (Nachweis: Strafregisterbescheinigung, nicht älter als 3 Monate - Vorlage bei Dienstbeginn)
- Bei männlichen Bewerbern abgeleiteter Präsenz-/Zivildienst

Geboten wird:

- Ein Dienstverhältnis entsprechend den Bestimmungen des NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetzes 1976, LGBl. 2420 in der geltenden Fassung
- Entlohnung Verwendungsgruppe 3 gemäß GVBG
- Die Anstellung erfolgt vorerst befristet für ein halbes Jahr. Nach Ablauf dieses halben Jahres wird die/der Vertragsbedienstete bei entsprechender Dienstleistung in ein unbefristetes Dienstverhältnis übernommen.

Stellenausschreibung Nachmittagsbetreuung Volksschule

Für die Betreuung unserer Schulkinder am Nachmittag suchen wir ab September 2021 eine/n Betreuer/in zur Unterstützung unseres pädagogischen Teams.

Die Betreuung wird von Montag bis Freitag nach Unterrichtsende bis 17 Uhr angeboten.

Ihr Aufgabenbereich:

- Betreuung und Beaufsichtigung der Nachmittagskinder
- Förderung der Kinder
- Begleiten der Mittagssituation

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossene Ausbildung zur Kinderbetreuerin (oder in Ausbildung)
- Freude im Umgang mit Kindern
- Teamfähigkeit
- Einsatzbereitschaft
- Offenheit
- Vorerfahrung in diesem Bereich von Vorteil
- Bereitschaft zur Weiterbildung

Anstellungserfordernisse:

- Österreichische Staatsbürgerschaft bzw. Staatsbürgerschaft eines EU- oder EWR-Mitgliedsstaates
- Unbescholtenheit (Nachweis: Strafregisterbescheinigung, nicht älter als 3 Monate, kann nachgereicht werden)

Geboten wird:

- Beschäftigungsausmaß: **25 Stunden/Woche**
- Dienstverhältnis entsprechend den Bestimmungen des NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetzes 1976, LGBl. 2420 in der geltenden Fassung
- Herzliches, offenes Team

Bewerbungen müssen unter Anschluss der üblichen Bewerbungsunterlagen (vor allem Lebenslauf, Arbeits-/Dienstzeugnisse, Beschreibung der bisherigen Tätigkeit) bis spätestens 01. Juni 2021 bei der Marktgemeinde Aschbach, Rathausplatz 11/1, 3361 Aschbach-Markt einlangen.

Der Bürgermeister
DI(FH) Martin Schlöglhofer



BÜRGERINFORMATIONEN

Neue Mitarbeiterin im Bürgerservice der Marktgemeinde Aschbach



Mit Anfang Jänner wurde **Frau Simone Kreamlehner** als **neue Mitarbeiterin für das Bürgerservice der Marktgemeinde Aschbach** eingestellt.

Wir freuen uns, Simone als neue Kollegin und Mitarbeiterin im Team der Marktgemeinde Aschbach begrüßen zu dürfen und wünschen ihr für ihre neuen Aufgaben für die Gemeinde und für die Bevölkerung viel Erfolg und alles Gute.

KUNDMACHUNG

Der Gemeinderat beabsichtigt, das Örtliche Raumordnungsprogramm in allen Katastralgemeinden abzuändern.

Der Entwurf wird gemäß § 25 Abs. 4 iVm § 24 Abs. 5 NÖ ROG 2014 durch sechs Wochen, das ist in der Zeit

von 30. März 2021 bis 11. Mai 2021

im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht aufgelegt.

Die Unterlagen stehen zusätzlich auf der Homepage der Gemeinde (<http://www.aschbach-markt.gv.at>) und der Homepage des Raumplanungsbüros (<http://www.kommunaldialog.at>) kostenlos und anonym zum Download bereit.

Jedermann ist berechtigt, innerhalb der Auflagefrist zum Entwurf schriftlich Stellung zu nehmen. Rechtzeitig abgegebene Stellungnahmen sind bei der Beschlussfassung des Örtlichen Raumordnungsprogramms in Erwägung zu ziehen.

Der Bürgermeister

 Dipl. Ing. (FH) Martin Schlöglhofer

Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen

STATISTIK AUSTRIA erstellt jährlich im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen über die österreichische Gesellschaft und Wirtschaft. Diese Zahlen bilden eine zuverlässige Basis für Entscheidungen der Politik, Verwaltung, Wirtschaft und internationaler Institutionen. Es ist dabei wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von Februar bis Juli 2021 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in 4 aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über 15,- Euro.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!

Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria, Guglgasse 13, 1110 Wien

Tel.: +43 1 711 28-8338 (MO - FR 09:00 - 15:00 Uhr)

E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at

www.statistik.at/silcinfo

BÜRGERINFORMATIONEN

nöGIG - Errichtung der Ortszentrale in Aschbach-Markt

Die Ortszentrale (POP oder Point of Presence) ist das Herzstück des Glasfasernetzes in unserer Gemeinde und wurde Anfang März unterhalb der Wohnbauten in der Austraße (nähe EVN-Trafo bzw. Müll-Sammelstelle) errichtet. Ab 20. Mai 2021 kann der POP in Betrieb genommen werden.



Foto: nöGIG



Mutter-Eltern-Beratung für Kinder von 0-6 Jahren findet statt!

Dr. Sebastian Schaub und
Hebamme Christine Hochwallner
Badstraße 10
3361 Aschbach-Markt



Termine:

Mittwoch, 19.05.2021
Mittwoch, 16.06.2021

jeweils um 15.00 Uhr

Die Mutter-Eltern-Beratung ist ein medizinisches Vorsorgeangebot für Kinder von der Geburt bis zur Schulzeit und findet daher statt! Um Einhaltung der allgemein geltenden COVID-19 Maßnahmen wird ersucht!



Meldung einer Poolbefüllung



Ausnahmslos jede Poolbefüllung aus dem öffentlichen Wasserleitungsnetz darf nur nach vorheriger Terminabstimmung mit der Marktgemeinde Aschbach (Tel.: 07476/77321) vorgenommen werden!

Durch die Bekanntgabe tragen Sie wesentlich zur Sicherung der Trinkwasserversorgung bei.



Hundekot bringt großes Konfliktpotential

Die Verschmutzung von Straßen, Gehwegen oder landwirtschaftlichen Flächen durch Hundekot ist in unserer Gemeinde immer wieder ein leidiges Thema.

Hinterlassenschaften der Vierbeiner dürfen nicht einfach dort liegen gelassen werden, wo diese abgesetzt wurden. Gerade in Grünanlagen, Äckern, Weiden und Wiesen und in der Nähe von Spielplätzen sollten Hundebesitzer daran denken, dass die Hundehaufen Krankheitserreger und Parasiten enthalten können. Es ist also nicht nur ärgerlich, wenn der Kot an den Schuhsohlen klebt, sondern mitunter auch gefährlich - gerade für spielende Kinder und auch für Weide-, Nutz- und Waldtiere, deren Gesundheit durch das verunreinigte Grünfutter bzw. durch das Erntegut beeinträchtigt wird.

Daher gilt:

Jeder Hundehalter soll im eigenen Interesse den Kot seines Vierbeiners einsammeln und ordnungsgemäß im Restmüll entsorgen - nützen Sie dafür auch die öffentlich aufgestellten Hundekotbeutelspender. Damit lassen sich bereits im Vorfeld viele Konflikte auf einfache Art und Weise vermeiden.

BÜRGERINFORMATIONEN

Rückschnitt von Bäumen und Sträuchern an Straßen und Gehwegen

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen & Gemeindebürger, in der Gemeinde Aschbach-Markt bestehen vielfach Grünflächen, ansprechende und gepflegte Garten- und Grünanlagen, gleichzeitig gibt es in der Gemeinde viele große Wirtschaftsbetriebe, öffentliche Einrichtungen und Verkehrsteilnehmer. Diesen verschiedenen Interessen muss der entsprechende Raum zur Verfügung gestellt werden, somit auch Straßenflächen, Gehsteige und -wege.

In den Straßenraum (dazu zählen auch die Gehsteige und -wege) hinein wachsende Sträucher und Bäume sowie weit herabhängende Äste behindern ganz besonders bei Regenwetter Fußgänger und Radfahrer und zwingen diese zum Ausweichen auf die Fahrbahn und gefährden dadurch zusätzlich diese schwächeren Verkehrsteilnehmer. Durch diese Problematik kann auch den Kraftfahrern die Sicht verstellt werden, so dass es zu gefährlichen Situationen für jedermann kommen kann. Gefährliche Situationen ergeben sich auch aus den straßennahen Hecken und Sträuchern, die vielfach die Sicht auf und für Kinder so verstellen, dass diese nicht oder nur erschwert wahrgenommen werden können. Daher sollten diese Hecken regelmäßig zurückgeschnitten werden.

Die Gemeinde Aschbach-Markt weist daher auf die im § 91 der Straßenverkehrsordnung normierte Pflicht hin, dass „die Behörde den Grundeigentümer aufzufordern hat, Bäume, Hecken, Sträucher und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs, oder welche die Benutzbarkeit der Straßen einschließlich der auf oder über ihr befindlichen, dem Straßenverkehr dienenden Anlagen, z.B. Oberleitungs- und Beleuchtungsanlagen, beeinträchtigen, auszuästen oder zu entfernen.“

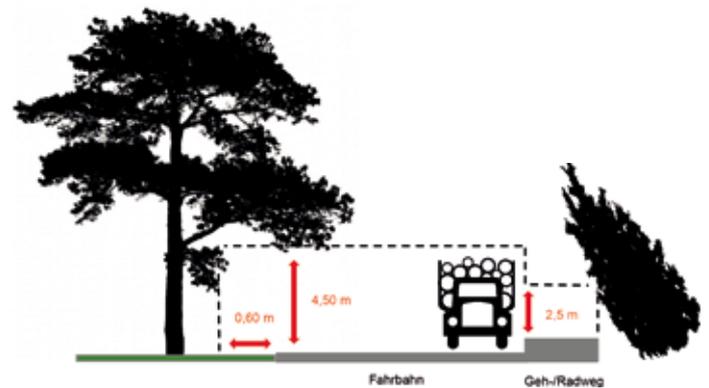
Somit ist diesen rechtlichen Vorgaben klar zu entnehmen, dass die Pflege und Wartung eine Angelegenheit des jeweiligen Grundeigentümers ist, der auch die entsprechenden Kosten für den Rückschnitt und die Pflege sowie die Wartung der Bäume und Sträucher zu tragen hat. Dies gilt nicht nur in den Sommermonaten, sondern auch in der kalten Jahreszeit.

Die Gemeinde Aschbach-Markt ersucht deshalb die betroffenen Grundeigentümer umgehend und jeweils bei Bedarf

- Äste, Sträucher oder Hecken entlang eines Gehsteiges

- bis zur Grundgrenze auf einer Höhe von 2,50 m
- und entlang einer Straße 0,60 m vom Bankett entfernt und bis auf eine Höhe von 4,50 m

zurückzuschneiden, damit der Straßenerhalter nicht gezwungen ist, gegen Verrechnung der anfallenden Kosten diesen Rückschnitt vorzunehmen. Für Ihr Verständnis bedankt sich die Gemeindeverwaltung.



gda

ENTSORGUNG VON
GRÜN- UND STRAUCHSCHNITT

GRÜNSCHNITT	STRAUCHSCHNITT
<p>JA</p> <p>GRAS • LAUB • BLUMEN RASENSCHNITT • HEU THUYENGÜNSCHNITT STROH • FALLOBST PFLANZENRESTE</p>	<p>JA</p> <p>Max. 15 cm Durchmesser, Stückgewicht max. 40 kg</p> <p>• REISIG • GEHÖLZ • BAUMTEILE • STRAUCHSCHNITT</p>
<p>NEIN</p> <p>THUYENSTRÄUCHSCHNITT, ÄSTE, REISIG, ALTHÖLZ-, GEHÖLZSCHNITT, BIOMÜLL-, STEINE, STRAUCHSCHNITT, BÄUME</p>	<p>NEIN</p> <p>ALTHÖLZ-, BIOMÜLL-, OBST-, STROH-, RASEN, GRÜNSCHNITT, LAUB, STEINE, BUCHSBAUM, BLUMEN, WURZELSTÜCKE</p>

HOTLINE: 07475/53340200

ÜBERNAHMEORT(E)	ÜBERNAHMEZEITEN
<p>Aschbach ASZ Amstetten West (Heide)</p> <p>Übernahme nur in Mengen aus Haushalten. Keine Heckenzünderungen, Keine Gewerbemengen.</p>	<p>MO - SO 07⁰⁰ - 20⁰⁰ Uhr</p> <p>Halten Sie die Übernahmestelle sauber. Die Abfälle werden durch Kompostierung zu Erde/Humus verarbeitet.</p>

www.gda.gv.at - post@gda.gv.at

ERFOLGREICHER ASCHBACHER | BÜRGERINFORMATION

Univ. Prof. Dr. Harald Weinfurter - ein renommierter Aschbacher Wissenschaftler der Quantenphysik

In den beiden Jahren der Pandemie stellen wir fest, wie wichtig Wissenschaftler auf den verschiedenen Gebieten für die Menschheit sind. Einer davon ist der gebürtige Aschbacher Dr. Harald Weinfurter, Sohn der Friseurfamilie Weinfurter. Ich möchte nach Kontaktaufnahme mit ihm über sein Leben berichten:



Harald Weinfurter besuchte den Kindergarten und dann bei Frau Lehrerin Haumer die Volksschule in Aschbach. Rückblickend war es eine sehr schöne Zeit. Die Kinder konnten sich damals selbstständiger im Ort bewegen, was natürlich gerade bei berufstätigen Eltern vieles erleichterte. So war es einfacher, sich mit Freunden zu treffen, im Sportverein beim Tischtennis mitzumachen oder auch bei den Ministranten. Vor einigen Jahren konnte er bei einem Klassentreffen wieder mit den alten SchulfreundInnen zusammenkommen. Es wäre schön, so ein Treffen zu wiederholen.

Ab 1970 besuchte er das Gymnasium in Amstetten, das er 1978 mit der Matura abschloss. Während seines Physikstudiums an der TU Wien und bis heute ist er weiterhin mit seinen Eltern und 4 Brüdern mit Aschbach eng verbunden. An der TU Wien begeisterten ihn seine Lehrer Helmut Rauch und Anton Zeilinger für die Quantenphysik. Bei Gerald Badurek (jetzt Neuhofen) begann er dann seine Diplomarbeit mit Messungen an Neutronenstrahlen. Diese Teilchen verhalten sich wie sehr kleine Kompassnadeln und können so Auskunft über die magnetischen Eigenschaften von Stoffen geben. Die gute Zusammenarbeit setzten sie auch noch nach der Doktorarbeit fort, als Harald Weinfurter bereits als postdoc an das „Hahn-Meitner Institut“ in Berlin und das „RISØ-Forschungsinstitut“ nahe Kopenhagen gewechselt war. 1991 konnte er in der neuen Gruppe von Anton Zeilinger an der Universität Innsbruck beginnen. Dank neuer Entwicklungen in der Lasertechnologie konnten nun Experimente zur Quantenphysik auch mit Photonen, den Teilchen eines Lichtstrahls durchgeführt werden. So war jetzt kein Forschungsreaktor mehr notwendig, und die Experimente konnten auch in den Labors in Innsbruck durchgeführt werden. Neben wunderbaren Skitouren und Wanderungen machte er mit seinen Kollegen dann auch dort Experimente zu den Grundlagen

der Quantenphysik und zur Quantenteleportation (bitte nicht mit dem Beamen aus Raumschiff Enterprise verwechseln).

1999 wurde Harald Weinfurter Professor an der „Ludwig-Maximilians-Universität“ München. Hier konnte er mit seinen Mitarbeitern Experimente zum besseren Verständnis der Quantenphysik und auch viele neue Entwicklungen zur Quantenkryptographie machen. Mit dieser Methode kann ein geheimer Schlüssel zwischen Sender und Empfänger erzeugt werden, der dann für die Verschlüsselung von Nachrichten verwendet werden kann. Versucht ein Abhörer die Schlüsselerzeugung anzugreifen, so wird er entsprechend den Regeln der Quantenphysik unweigerlich Fehler verursachen und wird erkannt. So wird sicher gestellt, dass der Schlüssel auch wirklich geheim bleibt. Diese Experimente machten auch doppelt Spaß, da sie nicht mehr nur im Labor, sondern zum Beispiel zwischen Zugspitze und Westlichem Karwendelspitz oder zwischen den Inseln Teneriffa und La Palma durchgeführt werden konnten.

Harald Weinfurter hatte 1998 geheiratet und fühlt sich mit seiner Frau und seiner 2001 geborenen Tochter nun auch in München wohl. Sie alle warten aber jetzt vor allem darauf, dass die österreichischen Quarantäneregeln endlich derart geändert werden, sodass sie wieder einmal nach Aschbach kommen könnten.

der Quantenphysik und zur Quantenteleportation (bitte nicht mit dem Beamen aus Raumschiff Enterprise verwechseln).

1999 wurde Harald Weinfurter Professor an der „Ludwig-Maximilians-Universität“ München. Hier konnte er mit seinen Mitarbeitern Experimente zum besseren Verständnis der Quantenphysik und auch viele neue Entwicklungen zur Quantenkryptographie machen. Mit dieser Methode kann ein geheimer Schlüssel zwischen Sender und Empfänger erzeugt werden, der dann für die Verschlüsselung von Nachrichten verwendet werden kann. Versucht ein Abhörer die Schlüsselerzeugung anzugreifen, so wird er entsprechend den Regeln der Quantenphysik unweigerlich Fehler verursachen und wird erkannt. So wird sicher gestellt, dass der Schlüssel auch wirklich geheim bleibt. Diese Experimente machten auch doppelt Spaß, da sie nicht mehr nur im Labor, sondern zum Beispiel zwischen Zugspitze und Westlichem Karwendelspitz oder zwischen den Inseln Teneriffa und La Palma durchgeführt werden konnten.

Harald Weinfurter hatte 1998 geheiratet und fühlt sich mit seiner Frau und seiner 2001 geborenen Tochter nun auch in München wohl. Sie alle warten aber jetzt vor allem darauf, dass die österreichischen Quarantäneregeln endlich derart geändert werden, sodass sie wieder einmal nach Aschbach kommen könnten.

Ferdinand Pfeiffer



Covid19-Antigen-Teststraße



Die Marktgemeinde Aschbach bietet in Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz bis auf Weiteres eine Teststraße im Rathausaal (Rathausplatz 1, 1. Stock) an:

- **Montag von 07.00 - 11.00 Uhr**
- **Donnerstag von 14.00 - 18.00 Uhr**
- **Samstag von 12.00 - 16.00 Uhr**

!! Aufruf zur Mitarbeit für diese fixe Teststation

Gesucht werden BürgerInnen mit Erfahrungen in Gesundheits- u. Krankenpflegeberufen. Neben dem medizinischen Personal werden auch freiwillige HelferInnen für die organisatorische Abwicklung gesucht. Falls Sie Interesse an der freiwilligen Mithilfe haben, melden Sie sich bitte am Gemeindeamt (07476/77321). Es gibt das gleiche „finanzielle Dankeschön“ wie bei den Flächen-testungen. Wir bedanken uns schon jetzt für Ihr freiwilliges Engagement und Ihre Mitarbeit.



NÖ radelt und Aschbach-Markt radelt mit!

Lust auf mehr Bewegung? Radeln Sie sich fit und seien Sie bei der Mitmach-Aktion im RADLAND Niederösterreich dabei. Vom 20. März bis 30. September zählt jeder Radkilometer. Auch die Gemeinde Aschbach-Markt startet aktiv in den Frühling und radelt von Anfang an mit. Unbedingt mitmachen, wenn ganz NÖ radelt!

Jede/r kann kostenlos teilnehmen und zwischendurch gibt es immer wieder tolle Preise zu gewinnen! Es sind keine sportlichen Höchstleistungen nötig!

Neugierig geworden?

Dann machen Sie mit bei „Niederösterreich radelt“, der Mitmach-Aktion für Alltagsradler/Innen und die, die es noch werden möchten! Jeder Kilometer mit dem Rad zählt, egal ob zur Arbeit, zum Einkauf oder zum Sportplatz.

Und so einfach geht's:

1. Melden Sie sich auf noe.radelt.at an (Wer 2019 oder 2020 bereits angemeldet war, kann sich mit den gewohnten Daten anmelden.)
2. Radeln und Kilometer zählen - alle mit dem Rad zurückgelegten Kilometer werden gezählt.
3. Kilometerzahl direkt über die Website eintragen oder über die „Niederösterreich radelt“ App aufzeichnen! Das können Sie täglich, monatlich oder am Ende der Aktion machen.
4. Tolle Preise abstauben!

Mitradeln und gewinnen

- Wenn Sie während der Aktion für unsere Gemeinde mehr als 100 Kilometer radeln, nehmen Sie automatisch an der Schlussverlosung teil und können mit etwas Glück attraktive Preise gewinnen!
- Im beliebten Radel-Lotto gibt es zwischen Mai und September zusätzlich tolle Fahrräder und e-Bikes zu gewinnen!
- Für all jene, die von Beginn an dabei sind, winken beim #anradeln Sonderpreise!

Als Gemeinde wollen wir zusätzlich kleine Anreize zur Teilnahme schaffen:

- Unter allen Teilnehmern, die bis 15. Mai 2021 angemeldet sind und mindestens 10 km zurückgelegt haben werden zwei Einkaufsgutscheine im Wert von jeweils € 50,- verlost.
- Bei der Schlussverlosung nach dem 30. September werden unter allen Teilnehmern, die mindestens 100 km mit dem Fahrrad zurückgelegt haben, vier Ein-

- kaufsgutscheine im Gesamtwert von € 200,- verlost.
- Und an Vereine wird ein Gutschein über € 100,- verlost. Möglichst viele Teilnehmer erhöhen die Gewinnchance. Für jeden Teilnehmer gibt es einen Teilnahmechein für die Verlosung.

Alle Informationen zur Aktion „Niederösterreich radelt“ finden Sie unter noe.radelt.at

Wir freuen uns auf möglichst viele Teilnehmer und geadelte Kilometer in unserer Gemeinde!

*Bgm. DI(FH) Martin Schlöglhofer und
Vizebgm. Gottfried Bühringer (Gesunde Gemeinde)*



E-Bike-Verleih startet wieder

Sie wollen ohne größere Anstrengung die hügeligen Landschaften erkunden oder im Alltag aufs Auto verzichten und der Umwelt etwas Gutes tun - mit einem unserer 4 E-Bikes ist das kein Problem. Ab sofort stehen Ihnen wieder 2 E-Mountainbikes und 2 Citybikes am Gemeindeamt Aschbach zum Verleih zur Verfügung.

Die Reservierung erfolgt über das Bürgerservice unter der Telefonnummer 07476/77321 oder per E-Mail unter gemeinde@aschbach-markt.gv.at. Bitte beachten Sie, dass die Räder nur während der Amtszeiten ausgegeben und zurückgenommen werden.

Nähere Informationen zum Verleih finden Sie unter www.aschbach-markt.gv.at



ENERGIE UND UMWELT



Liebe Freunde der Natur,

auch unsere Gemeinde beteiligt sich an der nachhaltigen Aktion von „Natur im Garten“.

Holen Sie sich Ihr **gratis Blühsamensackerl** ab dem 19.04.2021 vom Gemeindeamt und helfen Sie mit, unsere Gemeinde und ganz Niederösterreich zum Blühen zu bringen. Schaffen wir gemeinsam Flächen in unseren Gärten, die den wertvollen Nützlingen Raum und Nahrungsquelle bieten. Informationen zu Anlage und Pflege einer Blühwiese finden Sie unter www.naturimgarten.at oder Sie wenden sich an das „Natur im Garten“ Telefon +43 (0)2742/74333.

Mitmachen und gewinnen!

Fotografieren Sie bis 1. August 2021 Ihre schönste Blühwiese und laden Sie Ihr Foto unter www.bluehsterreich.at hoch. Das Blühwiesenfoto mit den meisten Likes gewinnt den Publikumsbewerb. Eine Fachjury kürt eine/n fachlichen GewinnerIn. Die schönsten Bilder des Fotowettbewerbs werden zudem auf der GARTEN TULLN ausgestellt! **Die drei besten Fotos je Wertung können sich über tolle Preise freuen!**



Umweltausschuss der Gemeinde setzt sich für Blühwiese auf öffentlichem Grund ein!

Auch im Gremium wird die Anlage einer Blühwiese befürwortet! Auf öffentlichem Grund soll eine blühende Landschaft entstehen, die nicht nur den Bienen und Schmetterlingen Nutzen bringen wird. Die natürliche Farbenpracht wird dem einen oder anderen Spaziergänger mit Sicherheit ein Lächeln ins Gesicht zaubern!

Bringen wir unser Niederösterreich zum Blühen!

Pflanzschnitt an Obstbäumen

GGR Hermann Mayrhofer bedankte sich im Namen der Marktgemeinde Aschbach bei Herrn Josef Starkl sen. für den durchgeführten Pflanzschnitt an den im Herbst frisch gesetzten Obstbäumen in der Wallseerstraße und in Hackenöd und überreichte ihm als Dankeschön ein Körbchen mit regionalen Spezialitäten.



Ich bin der gedankliche Leitfaden für Ihren Heizkesseltausch

Die Energiewende ist in aller Munde und das ist sehr gut so. Wir vom e5-Team durften vor kurzem eine Seite zum Thema „Raus aus dem Öl“ in der Gemeindezeitung bringen. In dieser jüngsten Ausgabe wollen wir Überlegungen zum Kesseltausch geben und auf die Vor- und Nachteile einzelner Heizsysteme eingehen. Die tabellarische Aufstellung auf der nächsten Seite versucht einzelne Heizsysteme gegenüberzustellen.

Stellen Sie sich selbst folgende Fragen?

1) Ihr Gebäude

- Stehen in den nächsten Jahren (größere) Sanierungen an?
 - Dämmung der obersten Geschosdecke
 - Austausch alter Fenster und Türen
 - Fassadendämmung
 - Neuer Aufbau des Fußbodens und Umstellung auf ein Niedertemperatur-Heizsystem...
- Sind Fenster, Fassade, etc. noch so neu, dass es nicht vertretbar wäre diese bereits nach kurzer Lebensdauer zu tauschen/zerstören? Die schöne Fassade kaputt zu machen?

ENERGIE UND UMWELT



- Wird das Haus über Heizkörper beheizt und soll das auch so bleiben?
- Wie hoch ist aktuell der mittlere Brennstoffverbrauch pro Jahr (vor einer möglichen Sanierung)?
- Ist ein Lagerraum für Brennstoff vorhanden?
... der Installateur Ihres Vertrauens wird Ihnen anhand Ihrer Antworten auf diese Fragen bereits Empfehlungen geben können.

2) Ihr persönliches Umfeld

- Haben Sie dauerhaft erschwinglichen Zugang zu ausreichend Brennholz (z.B. bei Nachbarn, Verwandten, Betrieben in der Umgebung,...)?
- Verfügen Sie persönlich und dauerhaft über Restholz, das verwertet werden will?
- Haben Sie Zugang zu Maschinen, um das Brennholz nachhause zu bringen?
- Haben Sie ausreichend Zeit, um dies dauerhaft selbst zu erledigen?

3) Ihre persönlichen Vorlieben

- Haben Sie Freude am Holz-Machen und „händisch“ Einheizen?

- Ist ständig jemand zuhause um Brennstoff nach zu legen?
- Wollen Sie mit Brennstoffbeschaffung, -beschickung etc. nichts zu tun haben oder geht es sich zeitlich einfach nicht aus?

Warum wollen auch erneuerbare Energieträger so effizient wie möglich eingesetzt werden?

Wir erreichen damit, dass ausreichend erneuerbare Energie zum Ersetzen aller fossilen Energieträger verfügbar bleibt.

e5-Teamleiter Johann Sturl

Weiterführende Informationen:

- www.energie-noe.at/heizung
- www.energie-noe.at/leitfaden-heizung
- www.energie-noe.at/die-energie-wende
- www.energieheld.de/heizung/kosten
- www.propellets.at

Klimaaktiv Heizungs-Matrix für das Ein- und Zweifamilienhaus



Haupt-Heizsysteme für Raumwärme und Warmwasser	HWB _{sk} ² : Heizwärmebedarf am Standort des Gebäudes in kWh pro m ² und Jahr						Warmwasseraufbereitung empfohlen mit		
	≤ 10 (A++)	≤ 15 (A+)	≤ 25 (A)	≤ 50 (B)	≤ 100 (C)	> 100 (D)	Solarthermie	Wärmepumpe in Kombination mit Photovoltaik	Flexible Nutzung von Wind-/ Sonnenstrom (Smart Grid ready)
Passivhaussystem Komfortlüftung mit Luftheizung	Alleinige Luftheizung unter Komfortbedingungen nicht möglich						+	++	
Kombigerät Komfortlüftung mit Nieder-temperatur-Wasser-Wärmeverteilung bis 35° C					Leistung des Heizsystems nicht ausreichend		+	++	++
Erdreich-Wärmepumpe ³ mit Nieder-temperatur-Wasser-Wärmeverteilung bis 35° C							+	++	++
Grundwasser-Wärmepumpe ³ mit Nieder-temperatur-Wasser-Wärmeverteilung bis 35° C							+	++	++
Außenluft-Wärmepumpe mit Nieder-temperatur-Wasser-Wärmeverteilung bis 35° C							+	++	++
Pellets-Zentralheizung mit Pufferspeicher							++	++	
Stückholzvergaser-Zentralheizung mit Pufferspeicher							++	+	
Nahwärme/ Fernwärme auf Biomassebasis							+	++	
Kaminofen (Stückholz/Pellets) oder Kachelofen-Ganzhausheizung mit Pufferspeicher							++	+	
Kaminofen- oder Kachelofen-Ganzhausheizung ohne wassergeführtem Wärmeabgabesystem							+	++	
Elektro-Direktheizung (z. B. Infrarotheizung) mit Solaranlage							++	++	

Die Kombination mit einer Komfortlüftungsanlage und mit Sonnenenergie (für die Warmwasseraufbereitung, Heizungsunterstützung oder Stromerzeugung) wird bei einem klimaaktiv Heizsystem immer empfohlen. Die individuelle Technologie-Entscheidung (Solarthermie oder Photovoltaik) muss im Einzelfall geprüft werden!

Empfehlungen: (Kriterien sind CO₂, Investitionskosten, Heizkomfort):

■ sehr empfehlenswert ■ empfehlenswert ■ weniger empfehlenswert ■ nicht empfehlenswert □ technisch nicht sinnvoll

² Nur mit Kessel- oder Einzelboilerlösung mit Warmwasseraufbereitung erreichbar
³ gem. Energiepass, Seite 3 Tabelle 3 (Wärmepumpe- und Energiebedarf)
⁴ Auch passive Kühlung im Sommer möglich.

VOM ROTEN KREUZ



Geschäftsführer Daniel Penzendorfer (li.), Bezirksstellenkommandant Martin Blumauer (2. v.l.) & Bezirksstellenleiter-Stellvertreterin Katharina Latschenberger (re.) gratulierten Hanna Mayer, Christoph Jechsmayr, Anja Bierbaumer, Josef Kaltenböck, Kerstin Schönauer und Siegfried Rittmannsberger (v.l.n.r.) zur erfolgreich abgeschlossenen Abschlussprüfung. (Fotocredit: RKNÖ/Bohlheim)

Neue Führungskräfte für das Rote Kreuz St. Peter/Au

Die weiße Fahne konnte das Rote Kreuz St. Peter/Au am Wochenende nach der Abschlussprüfung zum Gruppenkommandanten hissen: alle 6 angetretenen Kandidat/innen konnten die Führungskräfteausbildung 1 erfolgreich abschließen.

„Ich freue mich sehr, dass alle Kandidatinnen und Kandidaten diese doch sehr anspruchsvolle Prüfung bestanden und somit einen spannenden Ausbildungsweg erfolgreich abgeschlossen haben“, freut sich Bezirksstellenleiter-Stv. Katharina Latschenberger. „Das zeugt von der Qualität der Ausbildung, aber auch von der Motivation unserer Mitarbeiter/innen.“

Die kommissionelle Prüfung setzt den Schlusspunkt der Ausbildung als Führungskraft und wurde unter der Einhaltung von strengen Hygienemaßnahmen beim Roten Kreuz in Amstetten abgehalten. Die Ausbildung umfasst rund fünf Module, in denen Themen wie Mitarbeiterführung, Kommunikation, Großeinsatzmanagement und rechtliche Vorschriften behandelt wurden. Neben einer Fach-Grundausbildung (z.B. Sanitäter/innen, Mitarbeiter/innen der Team Österreich Tafel,...) ist die Führungskräfteausbildung der Ebene 1 die Basis, um eine Leiterfunktion, z.B. als Gruppenkommandant oder Teamleiter im Roten Kreuz übernehmen zu können.

Rotes Kreuz St. Peter/Au startet Mitglieder-Werbeaktion

Von 15. März bis Ende Mai 2021 werden Mitglieder des Roten Kreuzes gemeinsam mit der Firma Prompt Marketing GmbH eine Door-to-Door-Werbeaktion durchführen.

Dabei werden eigens geschulte Mitarbeiter/innen der Partnerfirma in Rotkreuzuniform, ausgestattet mit einer Vollmacht, von Haus zu Haus gehen, um die Bevölkerung über die Leistungen des Roten Kreuzes zu informieren. Gleichzeitig wird dabei um eine unterstützende Mitgliedschaft ersucht. Der Jahresbeitrag ist frei wählbar und wird zukünftig einmal jährlich, auf Wunsch gerne auch monatlich bis auf Widerruf vom Konto der Mitglieder gebucht. Altmitglieder, die ihren Beitrag noch mittels Zahlschein bezahlen, werden gebeten im Zuge dieser Aktion auf Buchung umzustellen. Dem Roten Kreuz kann damit geholfen werden Verwaltungskosten zu sparen.

Das Annehmen von Bargeld oder Sachspenden ist aus Sicherheitsgründen untersagt. Die Werbeaktion ist mit den Gemeinden und Bürgermeistern abgesprochen und koordiniert. Bezirksstellenleiter Dr. Michael Halmich weist auf die Notwendigkeit der Spenden und Mitgliedsbeiträge zur Aufrechterhaltung des Dienstbetriebes hin, macht aber auch deutlich, dass aus einer fördernden Mitgliedschaft keinerlei Verpflichtungen entstehen und eine Kündigung

VOM ROTEN KREUZ

jederzeit und unproblematisch telefonisch möglich ist. Das Rote Kreuz garantiert, dass die freiwilligen Mitgliedsbeiträge ausschließlich zweckgebunden dem Roten Kreuz St. Peter/Au zugutekommen und zum Wohle unserer Mitmenschen eingesetzt werden. Darum die Bitte: Werden Sie unterstützendes Mitglied des Roten Kreuzes! Ihr Beitrag kann Leben retten!

Als zentrale Anlaufstelle für Fragen und Informationen zu dieser Aktion steht Ihnen das Rote Kreuz St. Peter/Au von Mo – Fr, von 08.00-16.00 Uhr, unter der Telefonnummer 059144 51880 jederzeit gerne zur Verfügung.



Fotocredit: RKNÖ/Hürner

„Hofübergabe“ beim Roten Kreuz St. Peter/Au

Mit einer überwältigenden Mehrheit wurde die neue Bezirksstellenleitung des Roten Kreuzes St. Peter/Au bei dem jüngsten Urnengang von den stimmberechtigten Mitgliedern für die nächsten fünf Jahre gewählt.

Am Samstag, dem 23. Jänner 2021 erfolgte beim Roten Kreuz in St. Peter/Au unter strengen Hygienevorschriften die Wahl der Bezirksstellenleitung für die neue, fünfjährige Amtsperiode. Aufgrund der aktuell geltenden Vorschriften wurde der Urnengang, nicht wie üblich, im Zuge der Bezirksstellenversammlung vollzogen, sondern auf den ganzen Tag ausgedehnt. Unter großer Wahlbeteiligung wurde Dr. Michael Halmich mit klarer Mehrheit zum Bezirksstellenleiter gewählt. Ihm zur Seite stehen Dir. Katharina Latschenberger und Mag. Wolfgang Lins als seine Stellvertreter. Dr. Michael Halmich dankte in seiner ersten Reaktion allen für das ihm entgegengebrachte Vertrauen sowie dem scheidenden Führungsteam rund um Ing. Leopold Gerstmayr, Dir. Katharina Latschenberger und Stefan Wenzel für die hervorragende Führung der Bezirksstelle in den letzten 13 Jahren.

Ein bewegtes Jahrzehnt

Die scheidende Bezirksstellenleitung unter Dir. Katharina Latschenberger (2008 bis 2019) sowie Ing. Leopold Gerstmayr (2019 bis 2021) blickt auf ereignisreiche Amtsperioden zurück. Der Rotkreuz-Ball im Stiftsmeierhof in Seitenstetten, welcher sich über die Jahre zu einem Fixpunkt in der Ballszene und zum größten Rotkreuz-Ball Niederösterreich entwickelte, der Neubau der Bezirksstelle in St. Peter/Au oder der Aufbau der Team Österreich Tafel sind nur ein Auszug eines erfolgreichen Jahrzehntes des Roten Kreuzes im Herzen des Mostviertels.

Neue Herausforderungen

Auf Dr. Michael Halmich und sein Team warten zahlreiche Herausforderungen, die es in den kommenden Jahren gemeinsam mit der Mannschaft zu bewältigen gibt. Dazu gehören neben den zusätzlichen Aufgaben, die das „Coronavirus“ mit sich bringt, wie die Unterstützung bei den Flächentestungen der Bevölkerung und bei Impfkationen auch die Umstrukturierungen aufgrund der „Rettilandschaft NEU“ in Niederösterreich. „Ich möchte mich zuallererst in das in mich und meine beiden Stellvertreter gesetzte Vertrauen sehr herzlich bedanken. Dass wir mit großer Mehrheit gewählt worden sind, ist ein eindeutiges Zeichen, dass wir einen guten Weg eingeschlagen haben. In den kommenden Monaten wollen wir diesen weitergehen, denn es warten viele Aufgaben auf uns, die es als verlässlicher Partner all unserer Gemeinden umzusetzen gilt. Die Bevölkerung kann sich auf uns immer verlassen. Mit meinen Mitarbeitern, seien es die vielen Ehrenamtlichen, die Hauptberuflichen, unsere Zivildienner und Kollegen, die das Freiwillige Sozialjahr absolvieren, freue ich mich auf die nächsten fünf Jahre als Bezirksstellenleiter“.



Bezirksstellenleiter Dr. Michael Halmich (Mitte) mit seinen beiden Stellvertretern Dir. Katharina Latschenberger und Mag. Wolfgang Lins (Fotocredit: RKNÖ/Bohlheim)

BRENNSTOFFAUFTEILUNG 2020

SO HEIZT DIE MARKTGEMEINDE ASCHBACH-MARKT



Die Klima- und Energie- Modellregionen (KEM) sind ein Programm des Klima- und Energiefonds, an dem auch der GDA Amstetten teilnimmt. Das Credo der KEM Regionen lautet: Keine Abhängigkeit mehr von teuren Erdölimporten, keine Angst mehr vor Gaskrisen – stattdessen saubere Energiegewinnung aus Sonne, Wind, Wasser sowie Bioenergie aus der Region.

Im Jahr 2020 betrug der Anteil der biogenen Brennstoffe für die Wärmebereitstellung im privaten, gewerblichen und öffentlichen Bereich 40%.

Die Marktgemeinde Aschbach-Markt verzeichnete in den letzten Jahren einen stetigen Anstieg des Anteils der biogenen Brennstoffe, wohingegen der Anteil an fossilen Brennstoffen rückläufig ist.

Die letzten Jahre haben gezeigt, dass durch Bewusstseinsbildung ein Umdenken in der regionalen Energieerzeugung stattgefunden hat. Die Bereitstellung der biogen-erzeugten Wärmeenergie erfolgt Großteils durch **Hackgut**, **Stückholz** sowie **Pellets**. Der hohe Anteil an regionalen holzbasierten Brennstoffen ist sehr erfreulich.

Weitere Informationen bezüglich der Fördermöglichkeiten zum Umstieg auf umweltfreundliche Heizsysteme finden Sie unter:

www.umweltfoerderung.at

Eine Dienstleistung Ihrer Gemeinde in Zusammenarbeit mit dem Gemeinde Dienstleistungsverband Region Amstetten für Umweltschutz und Abgaben.
T: 07475 / 533 40 200 | www.gda.gv.at | post@gda.gv.at



Aktuell wird die Wärme in der Region Amstetten zu 62% durch fossile und zu 38% durch biogene Brennstoffe bereitgestellt, informieren Bgm. Manuela Zebenholzer und GDA Öbmann LÄbg. Bgm. Anton Kasser © GDA



NEUES AUS DEM SCHULZENTRUM



Frühling in der Volksschule

Trotz vieler Einschränkungen gibt es Freiheit für viele kreative Ideen. Eine bunte Mischung aus vielen Kunstwerken unserer Schülerinnen und Schüler stimmt uns heiter in dieser oft etwas grauen Zeit. Es macht uns aber auch stolz auf die Kreativität von Aschbachs Zukunft. Sehen Sie selbst!



NEUES AUS DEM SCHULZENTRUM

Bücherspende durch Elternverein

Wenn nichts mehr erlaubt ist, hilft das Lesen, das Eintauchen in die Bücherwelt, die eigenen Abenteuer im Kopf. Die Leitung des Elternvereins hat daher beschlossen, die neu gegründete Bibliothek der Volksschule und die Vogelweide-Bibliothek der Mittelschule mit einem umfangreichen Bücherpaket zu unterstützen. Wir bedanken uns stellvertretend bei Obmann Rupert Mayrhofer und Schriftführerin Cornelia Schübl für die großzügige Spende - im Namen der Schulgemeinschaft. Dir. OSR Cornelia Wagner-Sturm und Bereichsleiterin Manuela Wilfort



2021: Start der digitalen Mittelschule

Sophie und Jan dürfen sich freuen. Alle Schüler*innen der 5. und 6. Schulstufe erhalten nach Schulbeginn vom Bildungsministerium ein Notebook, den Eltern bleibt nur 25% Selbstbehalt beizusteuern. Das digitale Endgerät kann nie den persönlichen Unterricht ersetzen, aber als zeitgemäßes Arbeitsmittel neue Fenster in die Zukunft öffnen. Danke der Gemeinde als Schulerhalter, die im Schulhaus flächendeckend für W-Lan-Zugang sorgt, Ladestationen finanziert und - zukunftsweisend - die Anbindung ans Glasfasernetz vorantreibt. Ein weiterer Meilenstein in unserer Schulchronik!



Ballspende von Fa. Kayron

Die sportbegeisterten Kids freuten sich samt ihrem Sportlehrer Erich Schwingenschlögl über die Spende von Basketbällen. Die Trockenlegungsfirma mit Sitz in Aschbach wollte gerne die Mittelschule unterstützen - wir sagen herzlichen Dank! Die Sehnsucht nach Kontaktsportarten und richtigen Turnieren, auch bei Volleyball und Fußball ist groß - wir freuen uns auf das erste erlaubte Match!



NEUES AUS DEM SCHULZENTRUM

Mostviertel-Sieg beim LIONS-Zeichenwettbewerb

Große Freude bei Barbara Kminiakova aus der 3A Klasse der Mittelschule, die mit ihrer Darstellung beim LIONS-Plakatwettbewerb zum Thema „Frieden durch Hilfsbereitschaft“ im Mostviertel den Sieg errang. „Mir ist es wichtig, dass egal ob Aussehen, Herkunft, Hautfarbe oder Geschlecht, alle gleich akzeptiert werden und friedlich miteinander leben.“ Die gebürtige Slowakin wohnt erst seit vier Jahren in Aschbach und fühlt sich hier gut integriert. Mit ihr freut sich auch Kunstlehrerin Ingrid Schönauer, die ausnahmsweise, wie sie selber sagt, „nichts zum Erfolg beitragen konnte – Barbara hat alles selber gestaltet“. Urkunde und Einkaufsgutschein übergaben der jungen Künstlerin als Preis LIONS-Präsidentin Regina Merking, Künstlerin Ulrike Alena sowie Finanzreferentin Ilse Beham. Barbara selbst sieht auch ihre eigene Zukunft im künstlerischen Bereich – am liebsten in Paris. Träume dürfen wir ja haben – besonders in dieser Zeit!



MINT-Klasse auf Youtube

Alexander Kaufmann von der Partnerschule HAK Amstetten unterrichtet nicht nur MINT IT an unserer Schule, er drehte auch ein Image-Video. Die Schüler*innen des Pilot-Jahgangs des Schwerpunkts MINT erklärten, warum sie sich für MINT entschieden haben und präsentieren ihren Lieblingsversuch.

Online nachzuschauen auf <https://youtu.be/EowxbqsDMDU> - Es lohnt sich!



Chemie on tour online

Ein interessantes Angebot für MINT-Schulen - kostenlos - nützen die 3. Klassen mit MINT-Koordinatorin Melanie Stockhammer. Versuchsmaterial kam per Post - wurde an den Tischen im Nawi-Saal aufgebaut - Zugang zum Referenten der Initiative "Chemie on tour" aus Wien kam online auf die Handys der Schüler und die Lehrerin am Laptop - Los ging's!

Während die anderen Schulstufen den Workshop live erlebten, genossen die 3. Klassen ein digitales "Zucker!". Wir alle sind MINT!



Digitale Spende für den Online-Unterricht

Tolle Idee: Die Fa. Hüblauer verschenkte netterweise Drucker und PC-Bildschirme für den Online-Unterricht an Familien von Mittelschülern. Innerhalb eines Tages waren alle digitalen Hilfsmittel vergeben. Im Namen der Beschenkten bedanken wir uns bei Leonhard Hüblauer und Elisabeth Wieser für die großzügige Unterstützung – in Zeiten wie diesen ein wahrer Lichtblick!



Wir sind Kultur- gemeinde!

361 Grad Genuss für Aschbach.

Foto © Werner Brunnbauer



Liebe Aschbacher*innen! 2021 ist ein großes Jahr für uns und die Kultur im Mostviertel. Jetzt beginnt eine neue Ära: ASCHBACH WIRD KULTURGEMEINDE!

Die Gemeindepolitik hat sich zu einem bedeutsamen Schritt entschlossen. Ab sofort wird ein großer Teil des jährlichen Kulturbudgets zweckgewidmet. Wir, Peter Hofmayer und Alois Aichberger, wurden beauftragt, ein Konzept zu erstellen. Ein Wunsch, dem unsere kleine „Kulturwerkstatt“ natürlich sehr gerne nachgekommen ist. Was dabei herauskam, ist „361 Grad“ – eine neue Plattform für Kunst und Kultur in Aschbach, ein Verein, gegründet in Kooperation mit unserem Bürgermeister und dem Kulturausschuss der Gemeinde. Dass dies genau in dieser schwierigen Zeit auf die Wege gebracht wird, beweist das starke kulturelle Bewusstsein der Entscheidungsträger*innen, aber auch die tiefe Überzeugung aller Beteiligten, gerade in diesen Zeiten das einzig

Richtige zu tun. Das zeitweilige Leben ohne Kultur führt uns allen wohl nur noch deutlicher vor Augen, welche wesentliche Bedeutung diese Entscheidung mit sich bringt.

Die Visionen, Inspirationen und Ziele sind vielfältig und ambitioniert. In unserem Programm soll sich jede*r zuhause fühlen! Kinderprogramme, Lesungen, Kabarett / Podiumsdiskussionen, Matineen, Workshops / Vernissagen, und alle denkmöglichen Musikrichtungen aller denkmöglichen Gattungen und Besetzungen werden Aschbach bespielen. Unser besonderes Augenmerk gilt dabei stets der kulturellen Bildung. Für Kinder bis 14 wird für jede Veranstaltung ein Kontingent Gratiskarten zur Verfügung stehen, wir alle werden neue kulturelle Erfahrungen sammeln dürfen. Weil Kultur mehr ist als nur Brauchtum, Tradition oder Vereinsleben. Sie ist ein Grundbedürfnis der Menschheit. Und die kulturelle Diversität ist unser Unterscheidungsmerkmal, das uns ebenso

eint wie die Existenz unterschiedlicher Sprachen. Denn letztlich ist es nicht wichtig, was und in welcher der ca. 6.500 Sprachen etwas gesagt wird. Es geht um das „Wie“. Und genau das ist Kultur. Die Qualität des „Wie“ zu vermitteln ist der Kulturauftrag, den wir als Anforderung und Herausforderung verstehen. Kultur will gelebt und genossen sein. Kultur will geteilt und herausgefordert sein. Dazu brauchen wir einander!

Der Anfang ist getan. Weitergehen können wir nur gemeinsam! In diesem Sinne wollen wir euch das diesjährige Programm präsentieren! Schaut auf unsere Webseite >> www.361grad.at und seid dabei! Wir freuen uns auf euch!

Wir lesen uns wieder in der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung – dann in Form unseres 361°-Magazins! Gemeinsam werden wir Kulturgemeinde! Wir sind stolz darauf.

Peter Hofmayer & Alois Aichberger

361°

KULTUR VOR ORT.

01. August // 09. Oktober //
23. Oktober // 14. November // ...

Schon was vor?

Wir freuen uns auf euch!

361grad.at



MUSIKSCHULE MOSTVIERTEL | DIVERSE ANZEIGEN

Landeswettbewerb prima la musica 2021
Alles „Außer Gewöhnlich“

Corona hält uns nicht nur im Alltag und in der Arbeit auf Trapp, auch beim alljährlich stattfindenden Wettbewerb „prima la musica“ wurden wir in ein neues Format geladen. Mittels Video- & Tonaufnahmen wurden die Teilnehmer zum Vorspiel geladen und dementsprechend „Außer Gewöhnlich“ war die Situation für Schüler und Lehrer. Ein großes Dankeschön an alle Beteiligten, die diesen Wettbewerb vorbereitet und umgesetzt haben.

Trotz erschwelter Bedingungen haben sich Felix Nagelhofer und Jakob Jungwirth, beide Trompete, dem Wettbewerb gestellt und einen tollen Auftritt gespielt. Felix, erst 10 Jahre alt – Gruppe B, hatte einen seiner ersten Auftritte und konnte gleich mit einem 3. Preis starten. Gratulation und danke für deinen Mut. Jakob Jungwirth ist in der starken Gruppe II ins Rennen gegangen und wurde durch einen souveränen Auftritt mit dem 1. Preis belohnt, auch dafür Chapeau.

Nur wenn die Freude am Üben und Proben groß genug ist, können derartige Leistungen abgerufen werden. Fleiß, die Lust am Spiel, den Fokus nicht aus den Augen verlierend und ein einfühlsamer Lehrer, der die jungen Talente fördert und begleitet. Daher darf ich den beiden Preisträgern gratulieren und möchte mich bei den Eltern für die ausgezeichnete Zusammenarbeit, sowie bei meinen Kollegen Robert Kerschbaumer BA und Andreas Pranzl BA für ihr Engagement herzlich bedanken.

*Alois Aichberger
Leiter der Musikschule Mostviertel*



Viola Römiger-Iorga, BA, Korrepetition / Felix Nagelhofer 3. Preis / Andreas Pranzl, BA



Viola Römiger-Iorga, BA, Korrepetition / Jakob Jungwirth 1. Preis / Robert Kerschbaumer, BA



Auszahlung Jagdpacht

Die Jagdpacht für 2021 wurde an jene, die eine Kontonummer bekannt gegeben haben, bereits ausbezahlt. Für alle anderen besteht noch bis 25. August 2021 die Möglichkeit, eine Kontonummer für die Auszahlung bekannt zu geben oder die Jagdpacht während der Parteienverkehrszeiten am Gemeindeamt Aschbach-Markt in bar zu beheben.

GROSSE HILFE. GANZ NAH. 
HILFSWERK

DAS GUTE LIEGT SO NAH. GENAU WIE DEIN NEUER JOB.

Finde jetzt eine Stelle in deiner Nähe:

- 55 Standorte
- Arbeite in deiner Region
- Flexible Arbeitszeiten

KOMM ZU ÖSTERREICH'S Nr.1 IN DER PFLEGE ZU HAUSE JOBS-PFLEGE.AT

WIR DANKEN UNSEREN PARTNERN:
ERSTE SPARRASSE | S-VERSICHERUNG

KUNSTHOF SEIDENBERG | LANDGASTHAUS BERNDL



Unsere neue „Normalität“ am Kunsthof Seidenberg

Auch ein Jahr nach Beginn der Pandemie ist in der Lebenshilfeeinrichtung Kunsthof Seidenberg der Arbeitsalltag alles andere als normal. Sind normalerweise Klienten aus unterschiedlichen Orten hier zum Arbeiten, besuchen momentan rein die Bewohner des teilbetreuten Wohnens in Aschbach die Werkstätte. In ihren eigentlichen Werkstätten gehen sie unter anderem Arbeiten der Küchengruppe nach und sorgen für sauberes Geschirr und Wäsche, erzeugen Köstlichkeiten wie Marmeladen, Chutneys oder Liköre, helfen in der hauseigenen Tischlerei oder stellen Kerzen her.

Hier im Kunsthof ist ihr kreatives Verständnis und Geschick gefragt, also sie bewegen sich in einem gänzlich anderen Arbeitsbereich als sonst. Trotz all den Widrigkeiten, die die ungewohnte Situation mit sich bringt, haben sich alle Klienten gut eingelebt und fühlen sich wohl. Jedoch können sie es, so wie auch der Rest der Bevölkerung, nicht mehr erwarten, bis die Pandemie vorbei ist und vieles wieder normaler wird. So äußern die Klienten immer wieder Wünsche, die sie haben und ausleben wollen, wenn die Coronazeit vorbei ist. „Ich möchte so gerne meine Oma im Altersheim besuchen dürfen und wieder einmal in ein Hallenbad gehen oder in eine Therme fahren“ wünscht sich Jasmin P. Wie sehr die Menschen hier auch unter dem fehlenden körperlichen Kontakt leiden zeigt sich bei der Äußerung von Gabi B. „Es wäre so schön, wenn ich meine Goli endlich wieder fest umarmen darf! Denn das vermisse ich wirklich sehr.“ Adi T. und Helga E. würden gerne wieder mehr am gesellschaftlichen Leben teilhaben. „Wir würden gern ein Gasthaus besuchen. Am besten mit unseren Freunden und Kollegen. Cool wäre ein Buffet!“

Am Ende unseres Gespräches zeigen sich alle verärgert über die Ignoranz mancher Menschen, die den Abstand nicht einhalten - oder die Maske nicht aufsetzen wollen.

Denn diese, so sagen die Klienten, sind schuld daran, dass das Zurückkehren zum normalen Leben verhindert bzw. hinausgezögert wird.

Susanna Raab im Interview mit Klienten vom Kunsthof Seidenberg

Berndl's *Landgasthaus*

Sehr geehrte Damen und Herren!

Wir möchten uns auf diesem Weg bei unseren Kunden, welche wöchentlich Speisen bei uns abholen, bedanken. Diese Solidarität hält unsere Motivation in diesen schweren Zeiten hoch.

Im Februar haben wir uns dazu entschlossen unserem Arkadenhof ein neues Gesicht zu verleihen. Wir gestalten den Schankbereich neu und schaffen große beheizbare Schirme an. Somit wird es in Zukunft auch bei kühleren Temperaturen möglich sein sich im Gastgarten aufzuhalten. Zusätzlich renovieren wir einen unserer Nebenräume, welcher in Zukunft als Schmankerl-Shop geführt werden soll. Die Bauarbeiten werden bis Mai abgeschlossen sein. Wir hoffen inständig auf Öffnungsschritte der Regierung im Mai und freuen uns schon jetzt darauf, unsere Gäste wieder bei uns bewirten zu dürfen.

Nochmals ein großes Dankeschön für die breite Unterstützung der Bevölkerung von Krenstetten und Aschbach!

Berndl's Landgasthaus

DIE ASCHBACHER JÄGERSCHAFT



6 Regeln für einen respektvollen Naturgenuss

1. Bleibe bitte immer auf (Forst-)Straßen oder markierten Routen und Steigen.
2. Nimm Deinen Hund an die Leine.
3. Halte Dich untertags in der freien Natur auf und verhalte Dich ruhig.
4. Bitte fliege möglichst selten mit Drohne oder Paragleiter und halte ausreichend Abstand.
5. Bitte beachte das Betretungsverbot von Fütterungsbereichen.
6. Nimm bitte Deinen Müll wieder mit nach Hause.

noejagdverband.at

Dem Wild verpflichtet.

Genauso wie im Straßenverkehr müssen auch in der Natur ein paar Regeln eingehalten werden.

Wenn wir uns in der Natur bewegen, sind wir im Wohnzimmer von Fasan, Hase, Reh und vieler anderer Wildtiere.



Die Aschbacher Jägerschaft pflanzte im Rahmen der Wildökoland-Aktion verschiedene Sträucher und Bäume im gesamten Gemeindegebiet. Ziel der Aktion ist die langfristige Lebensraumverbesserung für Wildtiere. (Foto: Jagdgenossenschaft Mitterhausleiten)

VEREINSBERICHTE | ÄRZTDIENSTPLAN

Sektion Tennis

Die Sektion Tennis freut sich bekanntgeben zu dürfen, vorausgesetzt es kommt aufgrund Covid-19 zu keinen strengerer Maßnahmen, dass am Samstag, den 01.05.2021 die Tennissaison offiziell unter dem Motto „Endlich wieder Tennis“ eröffnet werden kann.

Außerdem wird ab Montag, den 03.05.2021, wieder das wöchentliche Kinder- und Jugendtennistraining in Kleingruppen stattfinden. Weitere Informationen können Sie auf der Homepage der Sportunion Aschbach/Sektion Tennis oder bei Werner Pollak (0676/9586000) einholen.

Termine: jeden Montag und Mittwoch ab 16:00 Uhr

Die Sektion Tennis bedankt sich recht herzlich bei allen Sponsoren für die Unterstützung!



Oldtimerverein Aschbach

Liebe Aschbacherinnen und Aschbacher!

Auch wenn Traktoren den 2m Abstand automatisch halten, ist es uns als Verein „in dieser Zeit“ nicht möglich die ersten gemeinsamen Ausfahrten in der Frühlingssonne zu genießen. Wenn die Gastronomie wieder öffnet, werden wir unsere Jahreshauptversammlung im Gasthaus Zmug mit allen vorgeschriebenen Maßnahmen abhalten. Den Termin geben wir auf unserer Homepage und im Schaukasten (Parkplatz GH Zmug) rechtzeitig bekannt.

Ein Traktor stellt sich vor: Warcalowski WT 14, Baujahr 1958, 14 PS (siehe Fotos)



Vorher



Nachher

Ärztendienstplan April - Juni 2021

APRIL	
24.04.2021 25.04.2021	Dr. FREYNHOFER OG Neustadtl an der Donau Tel.: 07471/2280
MAI	
01.05.2021 02.05.2021	Dr. STEININGER Wallsee Tel.: 07433/2333
08.05.2021 09.05.2021	Dr. HESCHL OG Oed Tel.: 07478/445
13.05.2021	-
15.05.2021 16.05.2021	Dr. STEININGER Wallsee Tel.: 07433/2333
22.05.2021 23.05.2021 24.05.2021	Dr. SPREITZER Aschbach-Markt Tel.: 07476/77475
29.05.2021 30.05.2021	Dr. HÖLLRIGL-RADULY & Dr. RADULY OG Ardagger Markt Tel.: 07479/7439
JUNI	
03.06.2021	Dr. STEININGER Wallsee Tel.: 07433/2333
05.06.2021 06.06.2021	Dr. HESCHL OG Oed Tel.: 07478/445
12.06.2021 13.06.2021	Dr. FREYNHOFER OG Neustadtl an der Donau Tel.: 07471/2280
19.06.2021 20.06.2021	Dr. STURL Viehdorf Tel.: 07472/62252
26.06.2021 27.06.2021	Dr. STEININGER Wallsee Tel.: 07433/2333

STELLENAUSSCHREIBUNGEN | DIVERSE ANZEIGEN

Feuerlöscherüberprüfung

im
Feuerwehrhaus
Aschbach



**Samstag, 15. Mai 2021
von 08:00 - 12:00 Uhr**

Es besteht auch die Möglichkeit neue
Feuerlöscher, Löschdecken und
Heimrauchmelder zu erwerben.



Überprüfung und Verkauf durch die
Fa. CRESU Brandschutztechnik.

**ACHTUNG!**

Feuerlöscher müssen laut Gesetz alle 2
Jahre von einer fachkundigen Person über-
prüft werden. Ein Nachweis dieser Überprü-
fung ist am Löscher angebracht. Kontrollieren Sie da-
her die Prüfplakette und bringen Sie Ihre(n)
Feuerlöscher zu Ihrer Sicherheit bei uns vorbei.

Die Feuerlöscherüberprüfung wird unter Einhaltung
notwendiger COVID-19 Maßnahmen durchgeführt,
welche rechtzeitig bekanntgegeben werden.



Zur Erweiterung unseres Familienbetriebes
suchen wir eine/n:

- Sekretär/in (25h)
- regionale/r Monteur/in (20-40h)
FS C/E von Vorteil

- Ferialmitarbeiter/in (20-40h)
abwechslungsreiche Arbeit in allen
Unternehmensbereichen

Wir freuen uns auf Sie!
Oberaigner Partyzelt und Catering GmbH
Pfarrwald 46, 3354 Wolfsbach
oberaigner@zelte.co.at - 07477 82 73

HOCHRATHER
LANDTECHNIK



**KARRIERE BEI
HOCHRATHER LANDTECHNIK**

**EINZELHANDELSKAUFMANN UND
EINZELHANDELSKAUFMANN-
LEHRLING (M/W) IN ASCHBACH**

Sie interessieren sich für Landmaschinen und ihre Technik? Sie haben Spaß im Kontakt mit Kunden? Dann sind Sie bei uns genau richtig. Zur Verstärkung unseres Teams in Aschbach-Markt suchen wir ab sofort einen Einzelhandelskaufmann und einen Einzelhandelskaufmann-Lehrling (m/w).

Das Bruttomindestgehalt pro Monat richtet sich nach Ihrer Berufserfahrung und Ihren Qualifikationen, beträgt jedoch mindestens EUR 2.000 € brutto.
Monatliches Bruttogehalt im 1. Lehrjahr: 6 711,- (38,5 Std./Woche).

Sie haben Interesse an dieser Aufgabe?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Schicken Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an **Hochrath Landtechnik GmbH**, 4484 Kronstorf, Hauptstraße 27, z. Hd. Frau Claudia Hochrath, per Mail an chochrath@hochrath.at oder bewerben Sie sich online auf www.hochrath.at.



Zweigverein Fussball

Wir, die Sportunion Aschbach Zweigverein Fussball orientieren uns
2021 neu u. sind auf der Suche nach:

- Sportlichen Leiter
- Sportlichen Leiter Stv.
- Nachwuchstrainer (in)
- Zeugwart

Du bist Fußball begeistert, ein Teamplayer und hast Interesse, dann kontaktiere
bitte:

Obmann Gerd Pehböck 0676/3034610 oder
Obmann Stv. Joachim Wimmer 0650/8000185



Wir freuen uns auf ein Gespräch!

STELLENAUSSCHREIBUNGEN | DIVERSE ANZEIGEN

Schlauer Fuchs
Lerntraining
WAS ERWARTET DICH?

- * ICH unterstütze DICH, damit das Lernen einfacher wird
- * WIR lernen uns beim kostenlosen Erstgespräch erst einmal kennen
- * WIR finden heraus wo dein Problem liegt
- * WIR arbeiten aktiv in unseren Trainingsstunden an deinem persönlichen Erfolg.



Mehr Infos findest du auch unter:
www.lerntrainingschlauerfuchs.net

Bei Fragen oder Terminwunsch schreib mir gern:
schlauerfuchs_ulli@gmx.net

Schlauer Fuchs Lerntraining - Mittlerer Markt 12, 3361 Aschbach-Markt

Übersetzung | Textrevison | Terminologiearbeit | Sprachtraining



**KÖNIG
 SPRACHENSERVICE**

**DEUTSCH, ENGLISCH,
 FRANZÖSISCH, SPANISCH**

- weitere Sprachen auf Anfrage -

Gerne übernehmen wir auch Blog-Artikel,
 Social Media-Texte, Magazinartikel und andere
 redaktionelle Inhalte

Jetzt neu

0650 2010482

michaela@koenig-sprachenservice.at

www.koenig-sprachenservice.at

Mittlerer Markt 12, 3361 Aschbach-Markt



NATURGLÜCK

**Bachblütenberatung
 für Kinder & Erwachsene**

**Bachblüten bringen Körper & Seele
 wieder in Balance bei:**

Überforderung / Stress / Ängsten / Traurigkeit
 Schicksalsschlägen / Konzentrationsproblemen
 Lernschwierigkeiten / Ein- und Durchschlafproblemen
 Schreibabys / Schul- & Prüfungsängsten
 Entscheidungsproblemen
 Situation rund um Corona uvm.

Mag. Karin Ebner-Brunner
 Mittlerer Markt 12
 3361 Aschbach
 0650/2149675

www.naturglueck.net

**NATÜRLICH
 · SANFT ·
 WIRKSAM**



**Komm
 ins Team.**

Wir suchen ab sofort am Standort Kematen/Ybbs:

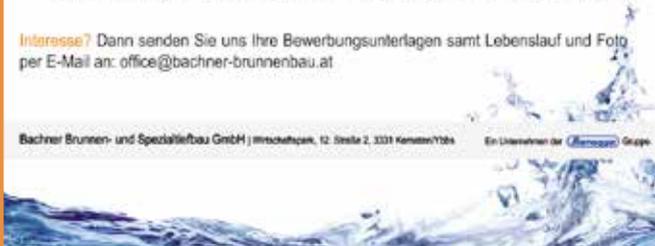
- Lagerplatzmitarbeiter (m/w)
- Bohrhelfer für Brunnen- und Pfahlbau (m/w)
Baustellen österreichweit sowie in angrenzenden Ländern

Wir bieten:

- Festanstellung in einem erfolgreichen Familienunternehmen
- Berufliche und persönliche Weiterbildung
- Interessante Aufgaben in einem erfahrenen Team
- Abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- Herausfordernde Tätigkeiten
- Leistungsorientierte Bezahlung. Bereitschaft zur Überzahlung abhängig von Qualifikation
Um den gesetzlichen Anforderungen zu entsprechen, nennen wir einen KV-Mindeststandardslohn von € 12,82 brutto

Interesse? Dann senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen samt Lebenslauf und Foto per E-Mail an: office@bachner-brunnenbau.at

Bachner Brunnen- und Spezialtiefbau GmbH | Innschaffgasse, 12. Straße 2, 3331 Kematen/Ybbs | Ein Unternehmen der (Kraussner) Gruppe



STELLENAUSSCHREIBUNGEN | DIVERSE ANZEIGEN

1 Schlosser oder Fahrzeugfertiger
für Fahrzeugbau (m/w) Vollzeit

Anforderungen:

- Abgeschlossene Ausbildung Schlosser, Landmaschinenmechaniker oder Maschinenbautechniker
- Erfahrungen im Metallbe- und verarbeitungsbereich
- Schweißkenntnisse in MIG/MAG, Schweißprüfung von Vorteil
- Flexibilität, Belastbarkeit, Teamgeist, Einsatzbereitschaft, handwerkliches Geschick, Verlässlichkeit, Kundenfreundlichkeit, Kontaktfreudigkeit, Selbständigkeit
- Deutsch in Wort und Schrift
- Führerschein B, abgeschlossener Präsenzdienst
- Staplerschein/Krankschein von Vorteil
- Entlohnung nach Kollektivvertrag- Überzahlung je nach Qualifikation und Erfahrung möglich

Hast du Lust, in einem jungen, innovativen Unternehmen im Bereich LKW-Fahrzeugbau und Kranaufbau mitzuarbeiten? Wir freuen uns auf dich!

Bewerbungen mit Foto:
verwaltung@mhm-hydraulik.at



Metall-Hydraulik-Maschinen GmbH
Ottendorf 13, 3314 Strengberg

mhm-hydraulik.at

Für unseren Standort in St. Peter/Au
suchen wir zum sofortigen Eintritt:

- Facharbeiter/in
- Vorarbeiter/in
- Polier/in

STRABAG
TEAMS WORK.

An der Bahn 4, 3352 St. Peter/Au
Kontakt: Lejla Hopovac, Tel.: 07477/422 53 – 11
lejla.hopovac@strabag.com
www.karriere.strabag.com

Bürokauffrau/-mann Vollzeit gesucht

Interesse?

Patzalt Gastronomiebetriebe GmbH
Alte Schulstraße 12, 3313 Wallsee
Tel.: 07433/2223 | office@patzalt.at | patzalt.at/jobs



Raiffeisen
Immobilien

REGIONALITÄT LEBEN.
REGIONAL FINANZIEREN.

SICHERE DIR
DEINEN TERMIN
GLEICH UNTER
05/7212-5870

Raiffeisenbank
Region Amstetten



CHECK DEIN WOHNPROJEKT.
MIT DEN SPEZIALISTEN IN DEINER REGION.

www.rbam.at



TeleTronic ist die erste Wahl, wenn es um ultimativ schnelles Glasfaser-Internet geht.

Am häufigsten bestellt	Fiber:250	Fiber:500	Fiber:1000
Fiber:150 €39,90 /Monat*	Fiber:250 €48,90 /Monat*	Fiber:500 €69,90 /Monat*	Fiber:1000 €119,90 /Monat*
<ul style="list-style-type: none"> bis zu 150/50 Mbit/s 5 E-Mailadressen Premium-WLAN um 0,- (FRITZ!Box 7530, statt 123,02**) Telefonanschluss (+1,90 mtl., optional) ohne Vertragsbindung (optional) 0,- nÖGIG-Aktivierung (bei 24 Monaten Bindung, sonst 99,-) 	<ul style="list-style-type: none"> bis zu 250/100 Mbit/s 5 E-Mailadressen High-End-WLAN um 0,- (FRITZ!Box 7590, statt 197,21**) Telefonanschluss (+1,90 mtl., optional) ohne Vertragsbindung (optional) 0,- nÖGIG-Aktivierung (bei 24 Monaten Bindung, sonst 99,-) 	<ul style="list-style-type: none"> bis zu 500/200 Mbit/s 5 E-Mailadressen High-End-WLAN um 0,- (FRITZ!Box 7590, statt 197,21**) Telefonanschluss (+1,90 mtl., optional) ohne Vertragsbindung (optional) 0,- nÖGIG-Aktivierung (bei 24 Monaten Bindung, sonst 99,-) 	<ul style="list-style-type: none"> bis zu 1.000/300 Mbit/s 5 E-Mailadressen High-End-WLAN um 0,- (FRITZ!Box 7590, statt 197,21**) Telefonanschluss (+1,90 mtl., optional) ohne Vertragsbindung (optional) 0,- nÖGIG-Aktivierung (bei 24 Monaten Bindung, sonst 99,-)



Rascher Support

Ob per Telefon, e-Mail oder Social Media - wir sind für Sie da, wenn Sie uns brauchen.



49.000+ Adressen

TeleTronic erreicht bereits mehr als 40.000 Adressen mit echtem Glasfaser-Internet bis direkt zu Ihnen nach Hause.



6.300+ aktive Dienste

Tausende aktive Dienste beweisen die Zufriedenheit unserer Kundinnen und Kunden.



Ausgezeichnete Kundenbetreuung

„ÖGVS-Service-Award-2018“ (ÖGVS, 2018), „Top-Unternehmen“ (Firmen-ABC, 2019), „4.59/5.00 - sehr gut“ (Trusted Shops, 2021).



Zertifizierter Käuferschutz

Freiwillig unterziehen wir uns laufend einer aufwändigen Zertifizierung, um Ihnen maximale Sicherheit und Wahrung Ihrer Konsumentenschutz-Rechte zu garantieren.



Prime-Lieferung

Nicht nur unser Internet ist rasant schnell, dank DPD Prime sind auch die meisten Sendungen schon am nächsten Werktag bei Ihnen.

Ab sofort kostenlose und unverbindliche Beratung bei unserem lokalen Infopartner in Ihrer Nähe:
PEHBÖCK Telefon-Shop in Aschbach-Markt, Oberer Markt 15

PEHBÖCK
HANDY & AUTO
...Qualität die verbindet.

*... Alle Preise in EUR inkl 20% MwSt. Zzgl. jährlicher Servicepauschale i.H.v. 19,-. Voraussetzung für das Zustandekommen eines Vertrags ist ein nÖGIG Glasfaseranschluss am Standort des Kunden. Angebot gültig für Neukundenbestellungen bis 31.12.2021.

TeleTronic Telekommunikations Service GmbH :: Am Concorde Park 1/CS, 2320 Schwechat
Internet: www.teletronic.at :: E-Mail: office@teletronic.at :: Hotline: 0800 809 109 (gratis aus ganz Österreich)



JETZT BIS ZU

€ 5.500,-**FRÜHLINGSBONUS**AUF LAGERNDE NEUWAGEN
BEI LEASING¹⁾

HALLO FRÜHLING!

PEUGEOT EMPFIEHLT TOTAL WLTP Gesamtverbrauch Range: 1,3 – 7,3 l/100km, CO₂-Emissionen: 30 – 154 g/km

¹⁾ Maximal Bonus bezieht sich auf den PEUGEOT 3008 ACTIVE PT130 und setzt sich zusammen aus Lagerbonus auf lagernde Fahrzeuge, Eintauschbonus und Händlerbereitsung sowie Finanzierungsbonus (Höhe modellabhängig, bei Finanzierung über die PSA Bank Österreich), € 500,- Servicebonus (bei Abschluss eines PEUGEOT Optiway Service) und € 500,- Versicherungsbonus (bei Abschluss eines Versicherungs-Vorteilssets, bestehend aus Kfz-, Haftpflicht-, Kasko- und Insassenunfallversicherung, über die PSA Autoversicherung, GARANTA Versicherung AG Österreich). Mindestlaufzeit 36 Monate. Alle Angebote gültig für Konsumenten bei Kauf eines Neuwagens bis 31.05.2021 und Zulassung bis 30.06.2021. Weitere Details bei Ihrem teilnehmenden PEUGEOT Händler. Satz- und Druckfehler vorbehalten.

illich
Aschbach

Tel +43 (0)7476 77229
www.illich.at